

Teningen Nachrichten



www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

45. Jahrgang – Nr. 47

Mittwoch, 20. November 2019

Einwohnerzahl: 12.104



Die Verwaltung informiert

» Öffentliche Bekanntmachung

Straßenreinigung in allen Ortsteilen

Die diesjährige Straßenreinigung aller Straßen findet in der Zeit vom **25. November bis 4. Dezember 2019** statt.

Alle Straßenanwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit so zu parken, dass eine effektive Straßenreinigung möglich ist. Der zeitliche Ablauf in den einzelnen Ortsteilen ist wie folgt vorgesehen:

Teningen: 25. und 26. November;

Heimbach und Landeck: 27. November;

Rohrlache und Köndringen: 2. und 3. Dezember;

Nimburg und Bottingen: 4. Dezember.

Teningen, den 13.11.2019

Bürgermeisteramt

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Teningen Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912307

» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, dem 26. November 2019, 18 Uhr**, findet im **Feuerwehrheim Teningen** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 5. November 2019

2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer

3. Betriebsplan 2020 für den Gemeindewald

4. Forstneuorganisation;

Übertragung des Revierdienstes im Gemeindewald Teningen an den Landkreis Emmendingen ab 1. Januar 2020

5. Gemeindeentwicklungskonzept Auftragsvergabe

6. Neubau Schulturnhalle Köndringen;

Entscheidung zur Hallengröße und zum Raumprogramm

7. Schulerweiterungsplanungen; Schulcontainermodule - Kostenverfolgung und Handlungsoptionen

8. Meldung der sogenannten „weißen Flecken der Breitbandversorgung“ in das Landkreiskonzept

9. Berichtigung des Flächennutzungsplans 2020 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG) in Malterdingen aufgrund des Bebauungsplans „Kleeb II“

10. Annahme von Spenden

11. Bauanträge

1) Neubau einer Dachgaube, Flst.Nr. 4206, Ortsteil Teningen

2) Betriebsanlage Eisenbahn des Bundes; „ESTW-A Köndringen (Neubau) ETCS Korridor Rhine-Alpine“, Bahn-km 188,980 bis 189,220 der Strecke 4000 Mannheim-Basel-Konstanz, Ortsteil Köndringen

3) Nachtragsbauantrag zum Abbruch eines Holzschuppens mit Veranda sowie Anbau an bestehendes Wohnhaus und Neubau einer Garage, Flst.Nr. 2716/1, Ortsteil Teningen; Geänderte Ausführung durch Änderung der Traufhöhe sowie Einbau Balkon im Dachgeschoss, Hauseingang und Fenster

12. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer

13. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

» Am Sonntag, 1. Dezember

Seniorenachmittag in Teningen

Hiermit werden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 60 Jahre zu einem geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen auf **Sonntag, 1. Dezember, 14.30 Uhr**, eingeladen. Der Seniorenachmittag wird in diesem Jahr durch die Vereinsgemeinschaft Heimbach gestaltet. Für die Besucher aus den Ortsteilen besteht wieder eine kostenlose Fahrmöglichkeit.

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr
 Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Teningen: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 55 47 705, Fax: 07641/5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagsabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 21. November im Rathaus in Nimburg.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 22.11.: alle Ortsteile

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2019. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittsammelplatz:

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117.** Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de.** Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 23.11.

Kandel-Apotheke, Lange Straße 58, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681/9320, Fax 07681 / 9458.

Sonntag, 24.11.

Aesculap-Apotheke Köndringen, Bahnhofstraße 3, 79331 Teningen (Köndringen), Telefon 07641 / 54300, Fax 07641 / 54274.

Severin-Apotheke, Alemannenstraße 17, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 5844, Fax 07666 / 8231.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstr. 27, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 / 933589-0.

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641/4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 6076111 Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen: 0180 / 6076111.

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen
 Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 96269821, Fax

07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- und Pflegedienstleitung: Eveline Mießmer, Pflegedienstleitung: Angela Müller
Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen, Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen Tel. 07641/9214-602, Mail ulrike.brauer@caritas-emmendingen.de oder Tel. 07641/5806-71, Mail suetterlin@teningen.de

Kreisseniorrat des Landkreises Emmendingen: www.kreisseniorrat-emmendingen.de.

Außensprechstunden des Pflegestützpunktes des Landkreises Emmendingen
 Außensprechstelle Emdingen (Bürgerhaus/St. Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Dienstags, mittwochs von 12 bis 17 Uhr, donnerstags von 12 bis 18 Uhr, freitags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton: Wegen der Baustelle und der Einrüstung finden derzeit keine Sonntagsöffnungen statt. Auch Sonder- und Gruppenführungen können wegen der Sturzgefahr nicht durchgeführt werden. Sobald die Bauarbeiten beendet und das Gerüst abgebaut sind, werden im Amtsblatt die Öffnungs- und Führungszeiten veröffentlicht. Informationen sind unter der Telefonnummer 07641 / 5806-36 auf der Gemeindeverwaltung zu erhalten.

Rebay Haus: Die Dauerausstellung der Werke der Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums in New York ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Foerderverein@t-online.de möglich. Bis zum 17. November wird die Sonderausstellung „Gesichtet“ von Peter Martus gezeigt.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Gemeinde Teningen



Die Gemeinde Teningen hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Fachkraft für Elektroinstallation, Elektro- und Gebäudetechnik

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von Instandhaltungsarbeiten an Gebäuden und Einrichtungen,
- Anfallende Elektroinstallationen,
- DGUV V3 Wiederholungsprüfungen ortsveränderlichen und ortsfester Betriebsmittel,
- Mitarbeit bei allgemeinen Bauhofarbeiten.

Wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung in einem elektrotechnischen Beruf oder vergleichbare Qualifikation,
- Führerschein der Klasse B und BE,
- EDV-Kenntnisse von Vorteil,
- Teamfähigkeit sowie körperliche Belastbarkeit,
- Bereitschaft für Arbeitseinsatz auch außerhalb der regulären Dienstzeiten.

Wir bieten:

- ein interessantes und vielseitiges Aufgabengebiet
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag (TVöD) sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen;
- betriebliche Gesundheitsförderung.

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Bergmann, Bauhofleiter, Tel. 07641 5806-151, gerne zur Verfügung.

Sie haben Interesse? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **16. Dezember** an bewerbung@teningen.de oder an Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen.

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen.

» Ordnungsamt

Schankerlaubnis

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass bei jeder öffentlichen Veranstaltung durch Vereine oder Personen, bei der Getränke und Speisen öffentlich zum Verkauf angeboten werden, unbedingt ein Antrag auf eine Gestattung nach § 12 GastG (Schankerlaubnis) zu stellen ist. Der Antrag ist mindestens 2 Wochen vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung bei der Gemeindeverwaltung zu stellen. Der Antrag ist deshalb so rechtzeitig zu stellen, weil nach dem Gaststättengesetz Mehrfertigungen dieser Gestattung an verschiedene Behörden (u. a. Wirtschaftskontrolldienst) verschickt werden müssen. Wer ohne entsprechende Gestattung eine solche Veranstaltung durchführt, handelt nach § 28 GastG ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße bestraft werden.



Unsere Ausgaben im Internet:

www.wzo.de

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderprogramm: Film „Paddington 2“ und Schokocrossies herstellen

Diesen Donnerstag steht wieder Kinderkino auf dem Programm. Wie gewohnt zeigt das Kinder- und Jugendbüro ausgewählte Filme, die als pädagogisch wertvoll eingestuft wurden und dadurch besonders gut für Kinder im Grundschulalter geeignet sind. Themen wie Freundschaft, Familie, aber auch Abenteuer stehen dabei im Vordergrund. Genauere Informationen zu den Filmen sowie eine Jahresübersicht sind einzusehen auf www.teningen.de.

Diese Woche zeigt das Kinder- und Jugendbüro den Film „Paddington 2“. Der liebenswerte Bär Paddington mit Schlapphut und Dufflecoat hat nicht nur bei Familie Brown ein Zuhause gefunden, er ist auch in der Nachbarschaft ein geschätztes Mitglied: Höflich, zuvorkommend und immer fröhlich – außerdem lieben alle seine Marmeladenbrote, ohne die er nie das Haus verlässt. Als der 100. Geburtstag von Tante Lucy ansteht, sucht Paddington nach einem geeigneten Geschenk. Fündig wird er im Antiquitäten-Laden des liebenswerten Mr. Gruber, das allerlei Schätze birgt: Ein einzigartiges Pop-up-Bilderbuch hat es Paddington angetan. Allerdings muss der kleine, tollpatschige Bär dafür ein paar Nebenjobs antreten – das Chaos ist vorprogrammiert. Und dann wird das Buch auch noch gestohlen! Paddington und die Browns folgen den Spuren des Diebs, der ein Meister der Verkleidung zu sein scheint ... Ein Meister der Tarnung sorgt dafür, dass der liebenswerte Bär Paddington unschuldig ins Gefängnis kommt. Und das alles wegen eines geheimnisvollen Pop-up-Buchs! Nur wenn dessen Rätsel gelöst wird, kann Paddingtons Unschuld bewiesen werden und er zu den Browns zurückkehren. Real- und Animationsfilm, 100 Minuten, Farbe. BJF-Empfehlung: ab acht Jahren. Eintritt 1 Euro. **Morgigen Donnerstag, 21. November, ab 16 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.** Am Freitag wird es knackig! Es gibt selbst gemachte Schokocrossies. Mmh, lecker! Wie man Schokocrossies selbst herstellen kann, wird am Freitag im JuZe gezeigt. Schürze an, Kochlöffel in die Hand und los geht's! **Diesen Freitag, 22. November, 14.30 bis 16 Uhr im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6.**



Büro im JuZe Teningen »Janine Schmidt« 0151/28700777
Büro im Spüro »Philipp Grangé« 0160/6091947
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

Unsere Angebote

Für alle Kinder

DO	15.00–17.00 Uhr	Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6)
DO	ab 16.00 Uhr	Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen)
FR	14.30–16.00 Uhr	Basteln/Kochen im JuZe Teningen

Von 10 bis 14 Jahren

FR	16.30–18.00 Uhr	Offene Tür im JuZe Teningen
----	-----------------	-----------------------------

Für Mädchen ab 14 Jahren

DO	18.00–19.00 Uhr	Mädchengruppe „Projekt 2000“ im JuZe Teningen
----	-----------------	---

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

Jugendtreff Teningen	FR	20.00–24.00 Uhr
Jugendkeller Köndringen	MO	18.00 – 22.00 Uhr
	MI	18.00 – 22.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Heimbach	FR	20.00 – 24.00 Uhr
	SA	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Nimburg	MO	19.00 – 22.00 Uhr
	MI	19.00 – 21.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr

Selbstablesung der Wasserzähler 2019

Für die Jahresendabrechnung der Wassergebühren 2019 möchten wir Sie auch in diesem Jahr um Ihre Mithilfe durch das Selbstablesen der Wasserzähler bitten. Auf der Grundlage der von Ihnen gemeldeten Zählerstände wird dann die Wasser- und Abwassergebührenabrechnung erstellt. Die von der Gemeinde Teningen beauftragte Firma Co.met wird im Laufe der Woche die Ablesekarten versenden.

Wir bitten Sie höflich, uns Ihre Zählerdaten umgehend, spätestens jedoch bis zum **14.12.2019** mitzuteilen. Für die Übermittlung stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Internet: Unter der Adresse **www.teningen.de** können Sie sich durch Eingabe Ihres Buchungszeichens und Ihres individuellen Passworts (Entnehmen Sie Ihrem Ablesebrief) einloggen und die Werte eingeben. Alternativ hierzu **QR-Code** auf der Ablesekarte scannen und direkt zum Eingabeportal gelangen.

Fax/Postweg: Sie können die Ablesewerte auch in den entsprechenden Kartenausschnitt des Anschreibens eintragen und die Karte per Fax an 0681/587-5011 senden (bitte ausschließlich an diese Nummer und nicht an das Rathaus faxen!) oder auf dem Postweg an das Rathaus senden bzw. dort abgeben. Verwenden Sie bitte ausschließlich die dafür vorgesehene Ablesekarte.

Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Vetter oder Frau Sommer (07641/5806-51 bzw. 49) gerne zur Verfügung. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Teningen, 20.11.2019

Bürgermeisteramt Teningen



Bekanntmachung

» **SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG**

Schienenersatzverkehr Kaiserstuhlbahn

Kaiserstuhlbahn: Schienenersatzverkehr zwischen Riegel-Malterdingen und Breisach am vorletzten November-Weekende. Grund ist der Umbau des Bahnübergangs Jechtingen Ried.

Auf der Kaiserstuhlbahn kommt es am kommenden Samstag und Sonntag, 23. und 24. November, auf der Linie 102 zwischen Riegel-Malterdingen und Breisach zu Schienenersatzverkehr (SEV). Die entfallenden Züge der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG werden durch Busse ersetzt. Die Mitnahme von Fahrrädern und der Kauf von Fahrscheinen ist in den SEV-Bussen nicht möglich. Fahrgäste informieren sich bitte vor Reiseantritt über ihre Reiseverbindungen. Die konkreten Änderungen sind auf den Websites www.sweg.de, www.efabw.de und www.bahn.de zu finden. Telefonische Auskünfte erteilt außerdem die Service-Zentrale der SWEG unter 07821/9960770.

Bahnübergang Jechtingen Ried wird umgebaut: Der Grund für die Streckensperrung und den Schienenersatzverkehr sind Bauarbeiten der SWEG Schienenwege GmbH am Bahnübergang Jechtingen Ried. Dieser und die angrenzende Kreuzung werden umgebaut, um die Sicherheit zu verbessern. Die Bauarbeiten haben in dieser Woche begonnen und dauern voraussichtlich bis Ende März 2020. Künftig wird die Vorfahrt auf der Kreuzung neu geregelt und eine neue Bahnübergangssicherungsanlage mit Lichtzeichen und Halbschranken errichtet. Während der Bauzeit wird die Überfahrt auf den Bahnübergang gesperrt und die Straßenverbindung zwischen Jechtingen und Burkheim über eine provisorische Baustraße aufrechterhalten.

Über die Unternehmen: Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG (SWEG) ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen zur Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die SWEG Schienenwege GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG. Sie betreibt die Eisenbahninfrastruktur auf verschiedenen Strecken in Baden-Württemberg auf einer Gesamtlänge von rund 210 Kilometern. Dazu gehören unter anderem die Strecken Riegel-Malterdingen – Endingen – Breisach und Riegel-Ort – Gottenheim. Das Unternehmen beschäftigt 50 Mitarbeiter.

» **Bewerbungen bis zum 17. Januar 2020 möglich**

Ideenwettbewerb für kooperative Mobilitätskonzepte im Ländlichen Raum

Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Wir legen den Grundstein für tragfähige Mobilitätsdienste im Ländlichen Raum“. Minister Hauk: „Innovative Mobilitätskonzepte sind ein Schlüsselbeitrag zur Stärkung des Ländlichen Raums“. Minister Hermann: „Klimaschutz im Verkehr braucht engagierte Unternehmen und gesellschaftliches Engagement“.

Die Ministerien für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau, für Verkehr und für Ländlichen Raum fördern einen gemeinsamen Ideenwettbewerb für kooperative Mobilitätskonzepte im Ländlichen Raum mit Mitteln in Höhe von insgesamt 1,7 Millionen Euro. Dies gaben Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und die Minister Peter Hauk und Winfried Hermann (MdL) heute (15. November) in Stuttgart bekannt. Der Ideenwettbewerb ist Teil des ressortübergreifenden Impulsprogramms für den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

„Durch das Testen innovativer Geschäftsmodelle im Ländlichen Raum legen wir den Grundstein für tragfähige Mobilitätsdienste in Baden-Württemberg. Damit verschaffen wir auch kleineren Ortschaften zielsicher und nachhaltig Anschluss an Mobilität“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. Peter Hauk, Minister für Ländlichen Raum, ergänzte: „Der Ideenwettbewerb wird helfen, Distanzen spürbar zu verringern und leistet damit auch einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts im Ländlichen Raum.“ Auch Verkehrsminister Winfried Hermann begrüßt den Start des Ideenwettbewerbs: „Wir brauchen nachhaltige Mobilitätslösungen, die auch im Ländlichen Raum funktionieren. Gesucht werden neue, kreative und klimafreundliche Mobilitätsangebote. Hierzu bedarf es engagierter und innovativer Unternehmen und eines entsprechenden gesellschaftlichen Engagements. Mit dem Ideenwettbewerb wollen wir dazu Anreize setzen.“ Ziel des Ideenwettbewerbs mit dem Titel „Kooperative Mobilitätskonzepte im Ländlichen Raum: Wie lassen sich bürgerschaftliche oder unternehmerische Sharing-Konzepte durch Autohäuser/-werkstätten/-händler professionell unterstützen?“ sei die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und des Zusammenhalts durch eine Verbesserung der Erreichbarkeitsverhältnisse vor Ort sowie die Begleitung der Projektumsetzung durch eine umfassende und aktive Bürgerbeteiligung.

Denn Sharing-Konzepte oder Bürgerbusinitiativen können zwar ein wichtiger Baustein für die Mobilitätswende und gesellschaftliche Teilhabe sein, allerdings kommen bürgerschaftlich wie unternehmerisch getragene Aktivitäten häufig an ihre Grenzen, wenn professionelle Tätigkeiten wie zum Beispiel Fahrzeugservice, Bereitstellung oder Wartung der notwendigen Infrastrukturen erforderlich sind. Ohne diese Tätigkeiten lassen sich kooperativ ausgerichtete Mobilitätskonzepte aller

Sharing-Arten jedoch nur schwer realisieren. Außerdem sucht das Kfz-Gewerbe angesichts klimaverträglicherer Antriebe und des sich wandelnden Nutzerverhaltens nach neuen Geschäftsmodellen durch fahrzeuorientierte professionelle Dienstleistungen. Hier kann eine Win-Win-Situation geschaffen werden, indem das Kfz-Gewerbe gemeinsame Organisationsformen mit unternehmerischen oder ehrenamtlichen Mobilitätsbetreibern entwickelt. Im Rahmen des Ideenwettbewerbs können auch Mobilitätsangebote, basierend auf bereits vor Ort realisierten Vorarbeiten, mittels Förderung weiterentwickelt, professionalisiert und pilothaft umgesetzt werden. Die Pilotprojekte werden über die gesamte Projektlaufzeit vom Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO wissenschaftlich begleitet. Das Fraunhofer IAO berät die Konsortien zu fachlichen Fragen und erstellt abschließend einen Leitfaden als Blaupause für Kfz-Gewerbe, Mobilitätsbetreiber und Kommunen, sodass erfolgreiche Projektergebnisse in der Breite umgesetzt werden können. Die Projekte sollen von März 2020 bis Ende 2021 laufen.

Informationen zur Bewerbung: Konsortien können sich ab sofort zusammenschließen und bis zum 17. Januar 2020 Projektideen einreichen. Ein antragsberechtigtes Konsortium besteht aus mindestens drei Konsortialpartnern: mindestens einem kooperativ ausgerichteten Mobilitätsanbieter (zum Beispiel Car-/Bike-/Ride-Sharing-Anbieter, Fahrradverleihsystem, Fahrdienst, Bürgerbus-Initiative oder Verein aus dem Mobilitätsbereich), mindestens einem KMU als professionellem Akteur aus der Wirtschaft (zum Beispiel Auto-/Zweiradhaus-/werkstatt/-händler) und mindestens einer Gebietskörperschaft als kommunalem Akteur (zum Beispiel Kommune, Stadt, Gemeinde). Die Fördersumme je Konsortium ist auf 425.000 Euro begrenzt. Es handelt sich hierbei um eine Förderung nach der De-minimis-Beihilfe-Regelung. Weitere Informationen und Link zur Bewerbung: <https://t1p.de/pn5g>.

► Polizeipräsidium Freiburg

Präventionstipps der Polizei zum Thema „Nachbarschaftshilfe“

Die Fakten: Nachbarn sind mehr als nur die Leute von nebenan. In vielen Fällen wie auch bei Einbrüchen und Einbruchversuchen kann die Nachbarschaft durch richtiges Verhalten Schlimmeres verhindern. Kann Nachbarschaft die Wahl der Einstiegsart beeinflussen? Die Täter versuchen, möglichst geräuschlos einzubrechen, um möglichst unbemerkt in die Wohnung zu gelangen. Das hat zur Folge, dass in etwa 70 Prozent der Fälle Fenster und Fenstertüren aufgehebelt und in 13 Prozent das Fensterglas eingeschlagen wird, um den Fenstergriff zu öffnen. Das komplette Einschlagen einer Fensterscheibe, um einen Durchstieg zu ermöglichen, kommt nur in sehr seltenen Fällen (drei Prozent) vor.

Das Angebot: Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an. Terminvereinbarung: Telefon 0761 / 29608-25 oder freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de. Die Polizei möchte, dass die Bevölkerung sicher lebt!

Teningen: Drei Autoaufbrüche mit ähnlicher Begehungsweise

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, 12./13. November, wurden drei Autos der Marke Renault aufgebrochen. Tatorte waren die Ludwig-Jahn-Straße, Nussmannstraße und Neudorfstraße. In allen drei Fällen wurde jeweils eine Fensterscheibe eingeschlagen. Über mögliches Diebesgut liegen bisher keine Erkenntnisse vor. Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07641 / 582-0 beim Polizeirevier Emmendingen zu melden.

Teningen: Reifen zweier Pkws zerstochen

Zwischen Montag, 11. November (19 Uhr) und Dienstag, 12. November (8 Uhr), wurden in der Franz-Schubert-Straße die Reifen zweier Pkws beschädigt. Mit einem spitzen Gegenstand wurden Löcher in alle acht Reifen gestochen. Es entstand Sachschaden im hohen dreistelligen Bereich. Zeugen werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07641 / 5820 beim Polizeirevier Emmendingen zu melden.

► Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

► Agentur für Arbeit Freiburg

Vortrag zur Karriereoption Start-up: Mit eigenen Ideen Märkte erobern

Am **Donnerstag, 28. November**, informiert Dr. Thomas Maier, Berater im Gründerbüro der Universität Freiburg, zum Thema „Karriereoption Start-up: Mit der eigenen Idee aus der Wissenschaft heraus Märkte erobern!“. Die Veranstaltung beginnt um 18.15 Uhr im Kollegiengebäude I (Hörsaal 1009) der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und endet voraussichtlich um 19.45 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Unabhängigkeit erleben, eigene Ideen entwickeln, sein eigener Chef sein – wer das will, gründet häufig ein eigenes Unternehmen. Doch dieser Schritt muss sorgfältig geplant werden. Wie? Das zeigt Thomas Maier in einem Vortrag, der sich mit folgenden Themen beschäftigt: Unternehmerpersönlichkeit, Geschäftsidee präzisieren, Planungsinstrument Businessplan, Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote des Gründerbüros, Förderangebote von Bund und Land, Netzwerkeangebote und -initiativen sowie weitere Beratungsstellen. Der Vortrag ist Teil der Veranstaltungsreihe „Von der Uni in den Beruf“, die in Kooperation von der Agentur für Arbeit Freiburg und dem Service Center Studium der Albert-Ludwigs-Universität für Studierende und Hochschulabsolventen organisiert wird.

Tagesmutter finden – Tagesmutter werden

Claudia Dorner-Müller, Leiterin der Geschäftsstelle Fachberatung Kindertagespflege des Tagesmüttervereins Freiburg, informiert am Donnerstag, 28. November, zum Thema „Tagesmutter finden - Tagesmutter werden“. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Dorner-Müller zeigt auf, wie passende Kinderbetreuung organisiert und die richtige Tagesmutter gefunden werden kann. Sie gibt zudem Tipps, wie man selbst Tagesmutter wird und welche Qualifikationen dazu wichtig sind.

Die Veranstaltung ist Teil der von Andrea Klimak organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Freiwilligendienste

„Erfahrungen fürs Leben“ – am Mittwoch, 27. November, informiert Jessica Peichl, Bildungsreferentin beim Landesverband Badisches Rotes Kreuz, über Möglichkeiten, sich in unterschiedlichen Freiwilligendiensten zu engagieren. Der Vortrag beginnt um 15 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ). Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Jessica Peichl zeigt auf, wie man die Zeit zwischen Schule und Ausbildungen- oder Studienbeginn sinnvoll im Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) nutzen kann. Themen sind: Voraussetzungen, Chancen und die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten.

» Landratsamt Emmendingen

Kochkurs: Geschenke aus der Küche

Günstig und raffiniert muss sich nicht ausschließen. Viele Ideen für Weihnachtsgeschenke aus der Küche werden bei einem Kochkurs des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums Emmendingen-Hochburg am **Samstag, 30. November**, von 10 bis 13 Uhr gezeigt. Die Teilnehmer lernen fantasievolle und leckere Geschenke vom Blech, aus dem Topf oder im Glas kennen. Diese werden gemeinsam zubereitet. Kostproben für die Familie und die Rezepte können mitgenommen werden. Bitte Schürzen und Plastikdosen zum Mitnehmen der Speisen mitbringen. Die Teilnehmergebühr beträgt 11 Euro. Die Lebensmittelkosten werden umgelegt.

Anmeldung bis 27. November per E-Mail an: kochworkshop@landkreis-emmendingen.de.

Abwässer aus der Weinbereitung und von Brennereien

In den vergangenen Jahren traten während der Weinherstellung hohe Belastungen beim Betrieb der Kläranlagen im Landkreis auf. Die hohen Zulaufkonzentrationen aus Abwässern aus der Weinbereitung brachten einzelne Anlagen an die Grenze der Belastbarkeit. Eine akute Verunreinigung der Einleitgewässer kann zu Fischsterben führen.

Durch entsprechende Information an die Weinbetriebe und Winzergenossenschaften durch die Wasserbehörde des Landratsamtes konnten derartige Probleme bei der diesjährigen Weinkampagne vermieden werden. Trubstoffe, Schönungsmittel, Schlemphen, Hefen, Trester, Beerenhäute, Kerne, Stiele, Brennschlemphen, Lutterwasser (Rohbrand), hochkonzentrierte Abwässer oder Rückstände und andere Stoffe, die

sich ablagern oder verkleben können (zum Beispiel Kieselgur und Perlit) sind ordnungsgemäß zu verwerten oder zu entsorgen. Hierzu verweist das Landratsamt auf das Merkblatt „Abwässer aus der Weinbereitung und von Brennereien“, das auf der Internetseite des Landratsamtes <https://www.landkreis-emmendingen.de/verwaltung-service/formulare/amt-fuer-wasserwirtschaft-und-bodenschutz> unter der Überschrift „Abwasser“ eingestellt ist. Verstöße sind eine Ordnungswidrigkeit beziehungsweise unter Umständen eine Straftat.

Thrombose und Lungenembolie

Die tiefe Beinvenenthrombose ist eine häufig auftretende Erkrankung. Eine frühzeitige Diagnosestellung und Behandlung sind erforderlich, um Komplikationen wie eine Lungenembolie zu vermeiden. Dabei ist eine stationäre Behandlung häufig nicht notwendig. Über Thrombose und Lungenembolie informiert Dr. Günter Schützhoff, Oberarzt der Abteilung Innere Medizin am Kreiskrankenhaus Emmendingen, in einem Vortrag am **Mittwoch, 27. November, um 19 Uhr** in Denzlingen im Rettungszentrum, Vörstetter Straße 1. Der Eintritt ist frei.

Lehrgang zum Fachwart Obst und Garten

Das Landwirtschaftsamt am Landratsamt Emmendingen bietet gemeinsam mit dem Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft (KOGGL), Emmendingen, eine Ausbildung zum Fachwart/in für Obst und Garten an.

Der Lehrgang beginnt im Januar 2020 und umfasst circa 150 Unterrichtsstunden, die hauptsächlich abends und an Samstagen absolviert werden. Im Lehrgang werden Fertigkeiten und Kenntnisse des Obst- und Gemüsebaus und des Zierpflanzenbaus vermittelt. Der theoretische Teil des Lehrgangs wird durch einen großen Praxisteil anschaulich vertieft. Der Lehrgang richtet sich an Personen, die fundiertes Wissen und Können beim Umgang mit Pflanzen anstreben, oder an Personen, die bereits im Obst- und Gartenbau tätig sind und sich weiterbilden wollen. Ziel ist die Förderung des Hobby- und landwirtschaftsprägenden Streuobstbaus, der Gartenkultur und die Unterstützung eines wirksamen Naturschutzes. Der Lehrgang schließt mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung ab und wird landeseinheitlich vom Landesverband für Obst, Garten und Landschaft Baden-Württemberg (LOGL) angeboten.

Anmeldungen sind bei der Obst- und Gartenbauberatung am Landratsamt Emmendingen **bis spätestens Mittwoch, 4. Dezember**, bei Frau Lachfeld unter Telefon 07641 / 451-9136 oder per E-Mail an g.lachfeld@landkreis-emmendingen.de möglich.



Initiative Fairtrade Gemeinde

» Initiative Fairtrade-Gemeinde Teningen

Faire Woche in Teningen Bildungseinrichtungen

Erstes Treffen zur Vorbereitung der „Fairen Woche in Bildungseinrichtungen“ am **Mittwoch, 27. November, um 18 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien, Tscheulinstraße 16a**. Eingeladen sind alle, die sich zu diesem Thema einbringen möchten. Kontaktmöglichkeit: Fairtrade@teningen.de.

Aus den Fraktionen

Für die nachfolgenden Artikel sind die Fraktionen verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

» CDU ist für doppelte Größe

Neubau der Schulturnhalle Köndringen

Nach Bekanntwerden der erheblichen Schäden am Dachtragwerk (2. Oktober 2013) befürwortete unser Kollege Martin Weiler (verstorben 2018) den Abriss und Neubau der Schulturnhalle Köndringen. In der Folge hatte sich die CDU-Fraktion mit der Schulturnhalle intensiv beschäftigt, auch unter Hinzuziehung von Fachplanungsbüros. Verschiedentlich wurden Anträge zur Planung des Neubaus sowie die Beantragung von Fördermitteln aus dem Sportstättenbau BaWü gestellt, die aber von der Gemeindeverwaltung nicht aufgegriffen wurden. Auf Antrag der CDU wurde dieses Jahr zumindest ein regendichtes Notdach hergestellt.

Die Entscheidungskriterien für die CDU-Fraktion zur Schulturnhalle waren und sind

- der Bedarf und die Auslastung der Turnhalle durch Schule und Vereine (derzeit circa 85 Prozent),
- die bauliche Einpassung der Halle ins Ortsbild,
- die Kosten für Neubau und Unterhalt (inklusive Abschreibung).

In der Öffentlichkeit wird kommuniziert, dass die CDU-Fraktion wieder eine „kleine Turnhalle“ möchte. Faktisch ist dies falsch. **Die CDU-Fraktion war bisher und ist weiterhin für eine teilbare Gerätesporthalle (Sportfläche 648 m²), die doppelt so groß ist wie die alte Turnhalle (Sportfläche 325 m²).** Den Vorschlag der Gemeindeverwaltung für eine dreimal so große Sporthalle (Sportfläche 990 m²) lehnt die CDU-Fraktion ab. Diese Großsporthalle passt nicht ins Ortsbild und sprengt mit über 6 Millionen Euro die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde Teningen jetzt und in der Folgezeit für unsere Kinder.

Für den Ortsteil Köndringen müssen Themen wie Kindergartenplätze, Wohngebiet Sattler Breite III und Kreisverkehr Ortseingang B3 ebenfalls angegangen werden. Dies auch vor dem Hintergrund zukünftig wesentlich höherer Finanzbelastungen im Haushalt der Gemeinde, was bei der Haushaltseinkbringung deutlich wurde.

Dr. Peter Schalk, Sprecher der CDU-Fraktion im Gemeinderat Teningen



Volkshochschule aktuell

Volkshochschule in Teningen

Thaiküche - asiatisch leicht & lecker (37233): Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Küche, zweimal montags, 19 bis 22 Uhr, Beginn: 2.12.

Zwergennotfälle – Erste-Hilfe-Training für Notfälle im Säuglings- und Kindesalter (30203M): Teningen, DRK, Neudorfstraße 40, Schulungsraum, Samstag, 7.12., 9-13 Uhr.

After work Acryl painting! – Malkurs (23174): Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, Raum 0.11, sechsmal montags, 17.30 bis 19 Uhr, Beginn: 13.1.2020.

Sushi – die Spezialität der japanischen Küche (37271): Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Küche, Dienstag, 14.1., 18 bis 21.45 Uhr.

Volkshochschule Nördlicher Breisgau

Testament und Erbvertrag (15007): Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Raum 4, Mittwoch, 27.11., 19.30-21.30 Uhr.
Erkältet: Was tun? Kräuter gegen Hals-, Nasen- und Ohrenweh (11609): Reute, Eichmattenschule, Hinter den Eichen 3, Küche, Mittwoch, 27.11., 18 bis 22 Uhr.

Elternunterhalt (15017): Reute, Eichmattenschule, Hinter den Eichen 3, Musikraum, Dienstag, 3.12., 19 bis 20.30 Uhr.

Die Frage nach dem Glück – ein philosophischer Spaziergang (12091): Herbolzheim, Torhaus, Hauptstraße 60, Vortragsraum, Mittwoch, 4.12., 19.30 bis 21 Uhr.

Volkskrankheit Rückenschmerzen (30055): Malterdingen, Rathaus, Hauptstraße 18, Bürgersaal, Mittwoch, 4.12., 19 bis 20.30 Uhr.

Baby-Trageberatung – Welche Trage passt zu uns? (30612): Vörstetten, Roteux-Quartier, Am Roteux-Platz 2 A, Saal, Donnerstag, 12.12., 17.30 bis 19 Uhr.

Babymassage für Babys ab 2 Monate (30649): Kenzingen, Kinderhaus Kenzingen, Balgerstraße 4, Grundschulbetreuung / 1. OG, sechsmal montags, 9.20 bis 10.20 Uhr, Beginn: 13.1.2020.

Rhetorik für Frauen – Frei reden und überzeugend auftreten (10007): Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 205/VHS-OG, Freitag, 24.1., 18 bis 21.30 Uhr, Samstag, 25.1., 9 bis 17.30 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

24.11. Marie-Luise Reif, Schillerstraße 22 (80 Jahre)
 26.11. Ursula Junge, Mozartstraße 14 (85 Jahre)

Nimburg

23.11. Christa Sindlinger, Stockackerweg 9 (80 Jahre)
 24.11. Sofie Welz, Langstraße 34 (80 Jahre)
 26.11. Roland Roth, Klausenstraße 5 (70 Jahre)



FEUERWEHR TENINGEN

» Abteilung Teningen

Fortbildung für Zug- und Gruppenführer

Die Fortbildung für die Zug- und Gruppenführer aller Abteilungen findet am morgigen **Donnerstag, 21. November**, um 19 Uhr statt.

» Abteilung Köndringen

Morgen Gruppenführerprobe

Die nächste Feuerwehrprobe für alle ausgebildeten Gruppenführer findet am morgigen Donnerstag, 21. November, um 19 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.

Probe Atemschutz am 25. November

Die nächste Feuerwehrprobe für alle ausgebildeten Atemschutzträger findet am Montag, 25. November, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.

» Abteilung Nimburg

Morgen Gruppenführerausbildung

Die nächste Probe der Abteilung Nimburg als Einsatzübung für die Gruppenführer findet am morgigen Donnerstag, 21. November, um 19.30 Uhr statt.

Einsatzübung am 25. November

Die nächste Feuerwehrprobe der Abteilung Nimburg findet am Montag, 25. November, um 20 Uhr statt.

» Abteilung Heimbach

Am 25. November Einsatzübung

Die nächste Probe der Abteilung Heimbach als Einsatzübung findet am Montag, 25. November, um 19.30 Uhr statt. Interessierte sind herzlich willkommen.

» Senioren

Stammtisch am 25. November

Der nächste Stammtisch der Senioren im Unterrichtsraum der Abteilung Teningen findet am Montag, 25. November, um 16 Uhr statt. Wie immer sind auch alle Frauen sowie alle Frauen ehemaliger Feuerwehrkameraden recht herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet immer am letzten Montag im Monat statt.

» Jugendfeuerwehr

Probe am 27. November

Die nächste Probe der Jugendfeuerwehr Teningen findet am Mittwoch, 27. November, um 18.30 Uhr statt. Treffpunkt ist um 18 Uhr an den Gerätehäusern in den Ortsteilen. Interessierte Jugendliche ab neun Jahre können jederzeit an den Proben teilnehmen.



» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde ein blau-weißes Kinderrad, ein blaues Mountainbike, ein graues Mountainbike der Marke Rex, ein schwarzer Geldbeutel, ein Handy der Marke WIKO und ein einzelner Schlüssel abgegeben.

**AquaKinetics® Center
Freiamt**

**Attraktive Positionen
– inklusive spannender Perspektiven**

Unser AquaKinetics® Center im Hallenbad Freiamt wächst auch 2020 weiter und wir brauchen Dich als Trainer (m/w/d)

- Schwimmtrainer/in für Schwimmkurse
- Assistenten/in für Schwimmkurse
- Aqua Fitness Trainer/in

Wer hat Lust und Spaß als Kursleiter/ Assistent im Hallenbad Freiamt, unsere Kurse zu begleiten? Du bist Quereinsteiger – kein Problem: Lehrer, Architekten, Kommisarsare und weitere Berufe, sind bereits unsere Kollegen.

Wir bieten einen überdurchschnittlichen Stundenlohn und alle Möglichkeiten der Anstellung: € 450 Basis, Teilzeit oder Honorar. Wir bilden Dich sorgfältig aus und übernehmen DLRG Bronze und Silber Lehrgänge. Die Perspektive, heute als Assistent zu starten und selbst einmal als Kursleiter im größten AquaKinetics® Center in Südbaden zu arbeiten, steht dabei im Vordergrund.

Das Mindestalter muss 16 Jahre betragen – Bewerbungen bitte ausschließlich per Mail an: ms@nemcomed.de

Mehr Informationen zu den 58 Kursen mit über 600 Teilnehmern/ Woche unter:
www.aqua-kinetics-center.de & **Tel. 07641 468830**

Schwimmschule Freiamt
AquaKinetics Center
Freiamt
Tel.: 07641-468830

nemcomed® GmbH medizin + wellness · Tscheulinstraße 21 · 79331 Teningen

» Sternsingeraktion

Cool – da mach ich mit!

König sein, mit Freunden durch die Straßen ziehen, Spaß haben und Freude machen, Kinder helfen, die in Not sind. Wer macht mit? Alle Kinder treffen sich am 25. November um 17.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien, Tscheulinstraße. Es werden königliche Gewänder und Kronen probiert, ein Film angeschaut, Lieder gesungen (bei Rückfragen Elke Maurer Telefon 07641 / 937549). Unter dem Motto „Frieden im Libanon und weltweit“ ziehen die Sternsinger dann am 3. und 4. Januar 2020 nachmittags durch die Straßen in Teningen, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für arme Kinder.

**METZGEREI
feißt**
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2 · 79331 Teningen
Telefon 076 41 / 84 46
Fax 076 41 / 84 80

Unser Angebot für Sie vom 21. bis 23.11.2019

<i>ein italienisches Schmorgericht</i>	
Ossobucco Kalbsshaxenscheiben	100 g € 1,09
<i>warm und hält ein Genuss</i>	
Gekochte Rippe	100 g € 0,99
<i>beiß rein</i>	
Pfefferbeißer	100 g € 1,59
<i>zum Vesper</i>	
Zungenwurst	100 g € 1,29
<i>für gemütliche Stunden</i>	
Französischer Raclette 45% Fi.Tr.	100 g € 1,09
<i>Elsässer Art, hausgemacht</i>	
Wurstsalat	100 g € 1,05

feißt ... die feine Adresse

Zum Kaiserstühler Feldsalat unsere hausgemachten Sülzen und Terrinen: Elsässer Teigpastete, Badische Schäufel-sülze, Badische Ochsenchwanzsülze, Fischterrinen, dazu Sahnemeerrettich, Elsässer Meerrettich mild oder scharf.

PARTYSERVICE



OPTIK
AM
BLICK

INH. SIMON HÄBERLIN, B.Sc.
AUGENOPTIKER
NEUDORFSTRASSE 21
79331 TENINGEN
FON 07641 - 44043

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - GESCHLOSSEN
DI - 9.00-13.00/15.00-20.00
MI-DO-FR 9.00-13.00/15.00-18.00
SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Wir brauchen Platz für neue Ware!

30% bis 50% Rabatt

auf über 200 Brillenfassungen

und Sonnenbrillen

für Damen, Herren und Kinder

Aktion gültig bis Weihnachten 2019 und nur so lange der Vorrat reicht!
Wir behalten uns das Recht vor, die Aktion zu verlängern oder vorzeitig zu beenden.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Kursangebot am 7. Dezember: Zwergennotfälle - Erste Hilfe im Kindernotfall

Das Teninger Rote Kreuz bietet in Kooperation mit der Volkshochschule Emmendingen am **Samstag, 7. Dezember, von 9 bis 13 Uhr** einen Kindernotfallkurs an. Erste-Hilfe-Ausbilder Kurt Armbruster unterrichtet, was in einem Notfall zu tun ist: wenn sich ein Kind zum Beispiel verletzt, blutet und Schmerzen hat oder wenn es sich verbrüht oder einen Fremdkörper verschluckt hat. Zielgruppe sind Eltern, Großeltern, Erzieher, Tagesmütter, Babysitter und alle anderen Personen, die Kinder betreuen. Der Kurs findet in Teningen im Schulungsraum des DRK, Neudorfstraße 40, statt. **Anmeldung:** Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de.



Unter anderem wird die Wiederbelebung von Säuglingen und Kleinkindern geübt.

» AWO-Ortsverein Teningen

Adventsfahrt zur Dorotheenhütte

Am **Freitag, 29. November**, bietet der AWO-Ortsverein eine Busfahrt durch den Schwarzwald nach Wolfach zur Dorotheen-Glashütte an. Dort wird in einer Führung gezeigt, wie Glas geblasen, bearbeitet und geschliffen wird. Anschließend ist Zeit, die fertigen Produkte zu betrachten. Von besonderem Interesse dürfte die Weihnachtsausstellung sein, in der Christbaumschmuck gezeigt wird, oder das Glasmuseum. Auf dem Gelände befindet sich auch ein Café. Zum Abschluss bringt der Bus die Teilnehmer in die idyllische Innenstadt von Wolfach. Im Schlosshof kann man sich beim „Landfrauenadvent“ am La-

gerfeuer mit Bratwurst oder Waffeln stärken. Abfahrt 14 Uhr im Hof der AWO-Seniorenwohnanlage in Teningen, Rheinstraße 2. Rückkehr gegen 20 Uhr. Fahrtkosten 15 Euro (Essen und Getränke nicht enthalten). Das Gelände der Glashütte ist rollatorgerecht.

Anmeldungen bitte bis heute, 20. November, bei Frau Täffner, Telefon 574508. Bitte bei der Anmeldung absprechen, wenn jemand in einem Ortsteil zusteigen will.

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Kirchenwahlen am 1. Dezember

Inzwischen wurden der Bevölkerung die Wahlunterlagen per Post zugestellt. Die Stimmzettel können im Pfarramt und in Wahlbriefkästen eingeworfen werden. Die Wahlbriefkästen sind im David-Kindergarten, in der Villa Kunterbunt und in der Breisgau-Apotheke aufgestellt.

Kirchenchor sucht Sänger zur Mitgestaltung der Christvesper an Heiligabend

An Heiligabend wird die Christvesper vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet. Zur Verstärkung beim Singen der weihnachtlichen Lieder sucht der Chor interessierte Projektsängerinnen und -sänger. Die Proben dazu finden ab dem 25. November jeweils montags von 19.30 bis 21 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 8a, statt. Die Chormitglieder freuen sich über stimmliche Unterstützung! Weitere Info oder für Rückfragen Telefon 07641 / 44303.

Minigottesdienst am Sonntag

Am kommenden **Sonntag, 24. November, um 11.30 Uhr**, sind alle Kinder von eins bis fünf Jahren mit ihren Eltern, Großeltern, Paten und Geschwistern zum Minigottesdienst eingeladen.

» LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Adventsdekoration für Tische und Türen unter fachlicher Anleitung

An diesem **Donnerstag** trifft man sich um 18 Uhr im Ev. Gemeindehaus **Teningen** (Bastelraum im 2. Stock) um unter Anleitung von Floristin Hildegard Müller Adventskränze und Gestecke herzustellen.

Tannenreisig, Draht und Rohlinge können vor Ort käuflich erworben werden. Rebschere, Kerzen und Deko bitte mitbringen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Info bei Regina Schachenmeier, Telefon 07641 / 55672.

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden durchgeführt.

Nikolausfahrt zum Weihnachtsmarkt Colmar am 6. Dezember

Die Adventsfahrt geht in diesem Jahr nach Colmar zu einem der schönsten Weihnachtsmärkte im Elsass. Der Lichterschmuck, der die Altstadt für das Weihnachtsfest einhüllt, geleitet den Besucher auf Entdeckungsreise zu den fünf Weihnachtsmärkten durch die Fußgängerzone der Altstadt.

Die Adventsfahrt wird mit einem gemeinsamen Essen beschlossen. Abfahrt ist am Freitag, 6. Dezember um 13 Uhr in Köndringen in der Heimbacher Straße und um 13.10 Uhr in Teningen auf dem Parkplatz des ehemaligen Treffmarktes.

Infos und Anmeldungen bis 29. November an Regina Schachenmeier, Telefon 07641 / 55672 oder E-Mail an info@landfrauen-koendingen-teningen.de. Gäste sind herzlich willkommen.

» Schwarzwaldverein Teningen

Außerordentliche Mitgliederversammlung

Die Ortsgruppe lädt herzlich zur Außerordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 29. November**, in das Evangelische Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 8a in Teningen, ein. Beginn ist um 19 Uhr.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Wahl des Versammlungsleiters; 3. Bericht der Vorsitzenden; 4. Bericht des Rechners; 5. Bericht der Rechnungsprüfer; 6. Berichte der Fachwarte (Wandern, Wege, Familie etc); 7. Entlastung des Vorstandes und des Rechners; 8. Neuwahlen; 9. Grußworte; 10. Wünsche und Anträge. Die außerordentliche Mitgliederversammlung beinhaltet somit lediglich die Berichte der Vorsitzenden, des Rechners und der Rechnungsprüfer bis 28. November 2019 sowie die Übergabe der Jahresberichte/Zwischenberichte bis zu diesem Tag. Die Berichterstattung dient der Entlastung.

Jahresabschluss zum Weihnachtsmarkt Ravensaschlucht

Am Sonntag, 1. Dezember, findet die Jahresabschlusswanderung statt. Treffpunkt um 12.30 Uhr am Bahnhof Emmendingen. Wanderung von Hinterzarten durch das Löffeltal auf dem Heimatpfad zum Hofgut Sternen mit dem Zollhaus und der St. Oswaldkirche, der ältesten Kirche des Hochschwarzwaldes. Wanderstrecke ca. 4 km. Bei guten Wetterbedingungen wird auch die Ravensaschlucht bis zur Großjockenmühle teilweise durchwandert. Besuch des Weihnachtsmarktes in einem traumhaften Ambiente aus einem Dorf von kleinen Holzhütten unter dem Eisenbahn-Viadukt und Eingang zur Ravensaschlucht. Traditionelles Handwerk sowie Speisen und Getränke werden angeboten. Eintritt ca. 4,50 Euro einschließlich Busrückfahrt zum Bahnhof Himmelreich. Rückfahrt ca. 18 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung bis 29. November mit Angabe über Regiokartenbesitz bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783. Mehr Informationen www.schwarzwaldverein-teningen.de

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



» Am 29. und 30. November

Köndringer Weihnachtsmarkt

Zum zehnten Mal findet dieses Jahr der Weihnachtsmarkt im Weingut Mößner-Burtsche am Samstag, 29. November ab 17 Uhr und am Sonntag, 30. November ab 15 Uhr statt. In gemütlicher Atmosphäre können wunderschöne selbstgebastelte Dekorationen aus Holz oder sonstigen Materialien von den Familien Huber, Wörner und Voigt erworben werden. Wieder dabei ist Herr Rosenstiel mit seinen Holzschnitzereien. „Gesund leben in Köndringen“ mit gesunden Angeboten der Familie Müller mit selbstgemachten Nudeln und Eiskuchen bereichern dieses Jahr den Weihnachtsmarkt. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Mit einem Glühwein vom Weingut Mößner-Burtsche kann man sich aufwärmen und dazu einen selbst gebackenen Flammenkuchen der Familie Waizmann kosten. Auch die Bierfreunde kommen an diesen beiden Tagen nicht zu kurz. Das Köndringer Dorfbräu bietet den Weihnachtsbock und das traditionelle Glühbier an. Der Spielmanns- und Musikzug verköstigt die Besucher mit Grillwürsten, Currywürsten und Schaufele im Weckle und sorgt am Samstagabend für weihnachtliche Klänge. Als süßen Abschluss des Köndringer Weihnachtsmarktes können bei Familie Schweinle Leckereien aus der Weihnachtsbäckerei erworben werden. Vorbeikommen und sich auf eine gemütliche Vorweihnachtszeit einstimmen.

» VdK Ortsverband Köndringen-Malterdingen

Einladung zur Hauptversammlung

Am Samstag, 23. November, findet im Gasthaus „Zum Rebstock“ in Malterdingen die diesjährige Jahreshauptversammlung vom VdK Ortsverband Köndringen-Malterdingen statt, zu der die Vorstandschaft einlädt. Vorab wird ab 15 Uhr ein gemeinsames Kaffeetrinken angeboten, ab 17 Uhr fängt die offizielle Hauptversammlung an:

Die Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht der Schriftführerin, 4. Bericht der Frauenvertreterin, 5. Bericht der Rechnerin, 6. Bericht der Revisoren, 7. Entlastung des Vorstandes, 8. Wahl eines Wahlleiters, 9. Neuwahlen des Gesamtvorstandes, 10. Ehrungen, 11. Verschiedenes/Anträge an die Versammlung. Alle Mitglieder des Ortsverbandes VdK Köndringen-Malterdingen sind herzlich eingeladen.

» Winzerkapelle Köndringen

Kirchenkonzert am 24. November

Am nächsten Sonntag, 24. November, um 18 Uhr in der evangelischen Kirche in Köndringen findet ein Kirchenkonzert des sinfonischen Bläserorchesters der Winzerkapelle Köndringen statt. Mit einem abwechslungsreichen Programm präsentiert sich das Orchester mit ihrem Dirigenten Alfredo Mendieta.

Der Eintritt ist für diesen Abend frei, Spenden werden gerne entgegengenommen. Im Anschluss findet ein Umtrunk im Gemeindehaus statt. Weitere Informationen unter www.winzerkapelle.de

» Evangelischer Kindergarten Köndringen

Adventsmarkt am 27. November

Der Evangelische Kindergarten Köndringen lädt alle Mamas und Papas, Omas und Opas, Tanten, Onkel, Freunde und alle, die sich bereits darauf freuen, zu seinem Adventsmarkt im Kindergarten herzlich ein. Die Besucher können sich verzaubern und in die Weihnachtszeit einstimmen lassen mit selbstgebackenen Naschereien und schönen Kleinigkeiten zum Dekorieren.

Der Elternbeirat freut sich auf viele Besucher am Mittwoch, 27. November, von 8 bis 12.30 Uhr im Kindergarten Köndringen. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee kann man die vorweihnachtliche Stimmung genießen. Der Erlös kommt wie jedes Jahr dem Kindergarten und somit den Kindern zugute.

» Liebenzeller Gemeinschaft

Ab 27. November wieder Jungschar

Nach einer längeren Pause lädt die Liebenzeller Gemeinschaft zur Jungschar ein. Dieses Angebot ist für Jungs im Alter von sieben bis 13 Jahre und findet im Gemeindehaus, Am Kindergarten 8, in Köndringen statt. Das neue Betreuer-Team möchte den Jungs das Evangelium von Jesus Christus weitersagen, aber auch Spiel und Spaß sollen nicht zu kurz kommen. Das erste Treffen findet am Mittwoch, 27. November, 17 bis 18 Uhr statt. Über eine zahlreiche Teilnahme würde sich das Betreuer-Team sehr freuen.

» Im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Frauenfrühstück am 28. November

„Weihnachten, wozu?“ Um diese Frage soll es sich am Donnerstag, 28. November, im Frauenfrühstück im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8 in Köndringen, drehen. Ist Weihnachten einfach nur eines von vielen traditionellen Festen im Verlauf eines Jahres, auf das wir uns freuen, weil wir mal wieder frei haben, uns ausruhen und als Familie zusammen kommen können? Was hat es mit diesem Fest von Gegensätzen an „Gemütlichkeit und Stress“ oder „Liebe, gespielter Harmonie und Streit“ eigentlich wirklich auf sich? Mit einem gemütlichen und leckeren Frühstück, gemeinsamem Singen, einem Anspiel und Impulsen möchte das Frauenfrühstücksteam dem Sinn von Weihnachten auf den Grund gehen und freut sich auf viele Besucherinnen. Herzliche Einladung an alle Frauen - Start 9 Uhr. Der Eintritt ist frei und ohne Anmeldung!

» Kinderchor Lollipop

Singen macht Spaß – Neueinstieg möglich ab Mittwoch, 27. November

Nach der großen Aufführung des Kindermusicals können wieder Kinder mit Spaß und Freude am Singen, an Rhythmik, Bewegung und Tanz bei Lollipop dazukommen. In Abständen von circa zwei Jahren soll auch ein Musical einstudiert und aufgeführt werden. Der nächste Auftritt mit dem Vortrag von Liedern ist geplant im März in der Winzerhalle beim Musik-Café.

Die Lollipop-Chorsänger freuen sich über einen Neueinstieg von **Kindern ab fünf bis zwölf Jahren**. Geprobt wird immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim im Zehnthof (beim Feuerwehrhaus – linke Tür).



» Musikverein Nimburg-Bottingen

Adventsmarkt am Samstag, 7. Dezember

Am Samstag, 7. Dezember, findet der Adventsmarkt des Musikverein Nimburg-Bottingen auf dem Schulhof der Antoniter-Grundschule in Nimburg statt. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und endet mit dem Adventsfenster. Neben der Grundschule sowie dem Kindergarten konnten auch Vereine und Familien aus Nimburg und Bottingen als Teilnehmer gewonnen werden. Ein großer Teil des Erlöses kommt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Nimburg und Bottingen zugute.

» Der SHC Nimburg Crocodiles lädt ein

Glühweinhock am 29. November

Wo: Hockeyplatz Waldstraße 6a. Wann: Ab 18 Uhr. Zu Gast: MV Nimburg-Bottingen. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt! Der SHC freut sich auf gemütliche Stunden in besonderer Atmosphäre und mit leckerem Winzerglühwein.

» Kirchengemeinde Nimburg

Kirchenwahlen am 1. Dezember

Inzwischen sollten allen die Wahlunterlagen per Post zugestellt worden sein. Die Stimmzettel können im Pfarramt und in die Wahlbriefkästen eingeworfen werden. Die Wahlbriefkästen sind in den beiden Kindergärten Nimburg und Bottingen sowie in der Bergkirche aufgestellt.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



Für Nimburg und Bottingen:

Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

Reinigungskraft

für Büro gesucht,
ca. 5 Std. wöchentlich.

Tel. 01 60 / 459 46 05

↳ Unsere Leser –
Ihre Kunden

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

...rechnen Sie mit uns.

Welche Kinder haben Interesse, am diesjährigen Krippenspiel mitzuwirken?

Welche Kinder haben Interesse, am Krippenspiel am 24. Dezember um 17 Uhr in der Bergkirche Nimburg mitzuwirken? Wie jedes Jahr möchte die Kirchengemeinde Nimburg am Heiligen Abend in der Bergkirche ein Krippenspiel aufführen. Dafür werden Darsteller gebraucht und Frau Kern würde mit den Kindern das Krippenspiel einüben. Wenn ein Kind mitmachen möchte, dann bitte anmelden. Wichtig ist natürlich, dass es am 24. Dezember auch da ist.

Anmeldungen telefonisch an Frau Kern, 07663 / 3590, oder an das Pfarramt, 07663 / 2260.

Die Proben beginnen an diesem Freitag, 22. November, von 16 bis 17 Uhr. Unter Umständen kann es für die Proben auch einen anderen Termin geben, wenn es für die Teilnehmer besser passt. Wichtig ist, dass alle Kinder, die beim Krippenspiel mitmachen, am 22. November auch da sind, weil an diesem Termin die Rollen verteilt werden.

Am 24. Dezember um 17 Uhr wird dann das Krippenspiel während des Gottesdienstes in der Bergkirche in Nimburg aufgeführt werden.

Fahrt in den Europa-Park am 12. Dezember

Die **Senioreninnen und Senioren** sind in den Europa-Park Rust zur Aktion „Frohe Herzen“ am Donnerstag, 12. Dezember, eingeladen. Der Eintritt ist frei. Bitte bald anmelden. Abfahrt um 10.50 Uhr in Bottingen, 11 Uhr in Nimburg. Rückfahrt ab Europa-Park gegen 19 Uhr. Fahrtkosten 12 Euro. **Anmeldeschluss: 9. Dezember.** Anmeldung: Frau Kern (Telefon 07663/3590).

Nimburg-Bottinger Kalender 2020 ist da

Mit schönen Motiven aus Nimburg und Bottingen. Den Kalender kann man bei der Metzgerei Groß sowie im Pfarramt zu den üblichen Öffnungszeiten und bei Edith Krumm, Löwengasse 1, für 8 Euro erwerben. Bei telefonischer Bestellung unter 07663 / 6971 wird der Kalender persönlich zugestellt. Der Erlös wird für die Bergkirche verwendet.

Gemeindenachmittag am 8. Dezember

Traditionsgemäß wird der Nachmittag vom **Gemischten Chor der Chorgemeinschaft Nimburg** gestaltet. Die Kirchengemeinde, der Gemischte Chor und das Vorbereitungsteam freuen sich über viele Interessierte, gleich welcher Konfession. Die Sängerinnen und Sänger werden das Kuchenbuffet wieder mit selbstgebackenen Kuchen und Torten bestücken. Bei einem weihnachtlichen Basar gibt es schöne Dinge, er ist für die ganze Gemeinde offen. Außerdem werden Losungen und Kalender zum Kauf angeboten. Es sind alle Interessierten herzlich willkommen.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) als Flächenlos oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindewald aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 6. Dezember 2019** beim Ortschaftsamt in Heimbach, Frau Siebenschock, Telefon 8707, **anzumelden**.

Die Zuteilung vom Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste. Um Schlagraum aufzuarbeiten, wird in der Regel ein Traktor benötigt.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz das im Gemeindewald vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben.** Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen als Langholz aus dem Wald abgefahren wird.

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner in der Köndringer Straße 7 in Heimbach. Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen: Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfiffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“ sowie „kraut und rüben“.

Motto im Monat November: „Entdecke neue Seiten“.

Angebot: Die aussortierten Bücher im Schaufenster sind zum Sonderpreis erhältlich!

Auslagestellen

Die Teningen Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

- Teningen:** Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
- Köndringen:** Bäckerei Ritter, Bahnhofstraße 2
- Heimbach:** Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
- Nimburg:** Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1

» Vereinsgemeinschaft Heimbach

Senioren-Nachmittag der Gemeinde – Bitte um Kuchenspenden –

Am **Sonntag, 1. Dezember**, findet in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen (Hallenöffnung 13.30 Uhr) der schon zur Tradition gewordene **Senioren-Nachmittag der Gemeinde** statt.

Für das Programm und die Organisation zeichnet die Vereinsgemeinschaft Heimbach verantwortlich, die Bewirtung liegt in den Händen des Sportvereins.

Da die Gäste zu einem Advents-Kaffee mit Kuchen eingeladen werden, wird um Kuchenspenden gebeten. Es wird um **Rückmeldung bis spätestens Freitag, 22. November**, an nachstehende Kontaktadressen gebeten:

Renate Hügler (Telefon 43053) oder alternativ WhatsApp 0162-8523172 bzw. Eva Kunkler (Telefon 41381) oder alternativ WhatsApp 0176-4596 4477.

E-Mail: Werner.Kunkler@t-online.de

Im Voraus besten Dank für die Unterstützung!

» Sportverein Heimbach (SVH)

Weihnachtsfeier am 14. Dezember

Der SVH lädt alle erwachsenen Mitglieder sowie alle Helfer mit Partnerin/Partner zur Weihnachtsfeier am **Samstag, 14. Dezember**, in die Anton-Götz-Halle ein. Hallenöffnung: 18.30 Uhr. Beginn: 19 Uhr.

Nachstehendes Programm ist vorgesehen:

Retro-Film: SVH-Erinnerungen; „Sing mit“ Rolf Steiger; Bingo; **Schrottwichteln**. Bitte an die Teilnehmer: Etwas von den eigenen Siebensachen mitbringen, das nicht mehr benötigt wird, jemand anderer jedoch noch gut gebrauchen kann. Die „Überraschungs-Eier“ werden verlost.

Zwei verschiedene Fleischgerichte mit Beilagen werden zum Essen angeboten. Für Essen und Getränke wird ein Kostenbeitrag pro Person von 10 Euro erbeten.

Anmeldungen und Bezahlung des Kostenbeitrages bis 8. Dezember an Werner Kunkler, E-Mail: Rechner@svheimbach.de oder Telefon 07641 / 41381 beziehungsweise 0176 / 45964477 (WhatsApp).

In den nächsten Tagen gehen schriftliche Einladungen an alle Mitglieder und Helfer.

Die Jugendabteilung führt für alle jugendlichen Mitglieder eine separate Feier durch.

» TBV Heimbach

Fitness-Convention am Samstag, den 23. November

Das **5. Fitness-Convention** geht ins Rennen, es wird wieder mit dem Powerprogramm gestartet, am **Samstag, den 23. November** von 11 bis 16 Uhr in der **Anton-Götz-Halle in Heimbach**. Kursgebühr für Mitglieder **20 Euro**, für Nichtmitglieder **25 Euro**. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!!!

Programm :

Bauch spezial, Basic Training, Easy Kick and Punch, Functional Power Workout und Hatha Yoga....

Jeder Teilnehmer sollte eine eigene Gymnastikmatte mitbringen. Eine begrenzte Anzahl von Matten ist vorhanden und kann zur Verfügung gestellt werden. **Getränke, Obst, Kaffee und Kuchen** werden den Teilnehmern selbstverständlich in der Pause und während der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

Weitere **Infos** auch telefonisch unter **07641 / 8644** oder auf der **Homepage des TBV**.

Auf veeeeee Sportler und Sportlerinnen freut sich der TBV.



Sport

» SG Köndringen/Teningen

Die SG hält den Anschluss „nach oben“

SG Köndringen/Teningen - Sport-Union 31:24 (18:11). Am Samstag Abend um 20 Uhr spielte die SG Köndringen-Teningen in der heimischen Ludwig-Jahn-Halle gegen die Neckarsulmer Sport-Union - Ein wegweisendes Spiel, wenn man den Kontakt zu den Aufstiegsplätzen halten wolle. Auf Ilja Greblev musste verzichtet werden und Jan-Philipp Valda war nur bedingt einsatzbereit.

Die SG fand gut ins Spiel. Durch Tore von Bühler und Simak gingen die Schwarz-Gelben schnell in Führung, und ließen die ersten Minuten dank einer guten Abwehrleistung und einem starken Schlussmann Kicki keinen Gegentreffer zu. Nach 7 Minuten Spielzeit stand es durch schnelle Tore der NSU 5:4, ab dann konnte man jedoch einen Vorsprung aufbauen. Schnelle Ballgewinne von Bühler und Weise ermöglichten schnelle Gegenstöße, welche wenn nicht von der Abwehrreihe erobert, von Sebastian Kicki eingeleitet wurden. Durch einen 8:1 Lauffür die Hausherren, zog die Mannschaft innerhalb 8 Minuten mit 7 Toren davon (12:5). Kurz später wurde Valda geschont und der langzeitverletzte Felix Tscherner übernahm diese Rolle. Weiteren Spielern wurde ebenfalls bereits in Hälfte eins eine Pause gegeben, ohne dabei einen Leistungsverlust zu erleiden. Die Abwehrreihe stand und das Angriffsspiel lief flüssig. Dieser solide Vorsprung konnte durch einen verwandelten 7-Meter von Hantak, nach Ablauf der Zeit mit in die Halbzeitpause genommen werden (18:11).

Nach dem Seitenwechsel sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel. Die SG hielt ihren Vorsprung über die restliche Spielzeit konstant und wechselte dabei die Mannschaft nach und nach durch. Auch die Jugendspieler Keune und Boutes bekamen erstmalig beide Spielzeit, und brachten sich in die Mannschaft ein. Das durchweg faire Spiel erlitt einen kurzen Schockmoment in dem Hantak nach einem optisch eher harmlosen Foul zu Boden ging und das Feld mit blutigem Trikot verlassen musste. Er erlitt einen Cut in der Lippe. Die Mannschaft und die Fans wünschen ihm eine schnelle Genesung. Die restliche Spielzeit übernahmen Valda und Melnyk die Rolle des Spielmachers und sorgten dafür, dass die zwei Punkte sicher in Teningen bleiben. Der 31:24 Endstand war mit dem letzten Lattenkreuz-Tor von Valda besiegelt und völlig verdient. Die Südbadener sind somit weiterhin in eigener Halle ungeschlagen und halten ihren Anschluss zu den Aufstiegsplätzen.

Nächste Woche steht das nächste wichtige Spiel in Söflingen an. Mit einem Sieg kann man sich weitere wichtige Punkte auf das Konto schreiben und sich von dem Tabellennachbarn absetzen.

Einladung zur Generalversammlung 2019

Die Mitgliederversammlung der SG Köndringen/Teningen e.V. findet am **Freitag, den 06. Dezember um 20 Uhr** in der Jahnstube in Teningen statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch den 1. Vorstand; 2. Totengedenken; 3. Bericht über die Geschäftsjahre 2018 und 2019; 4. Kassenberichte der Geschäftsjahre 2017 und 2018; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kasse; 6. Bericht der Damenwartin; 7. Bericht der Jugendleitung; 8. Bericht von den SpoFunnis; 9. Entlastung des Gesamtvorstandes; 10. Antrag auf Satzungsänderung: Ausgleichszahlungen für nicht-geleistete Arbeitsstunden; 11. Neuwahlen; 12. Grußworte; 13. Verschiedenes; 14. Ehrungen. Weitere Informationen zu Punkt 10 folgen in der nächsten Ausgabe! Alle aktiven und passiven Mitglieder, Gönner, Freunde und Fans der SG sind ganz herzlich eingeladen. Der Vorstand

» FC Teningen (FCT)

FCT rettet Unentschieden

FC Teningen – SV Endingen 2:2: Aufstellung: Schilz, Hodel, Sillmann, Depetri, Dages, Rees, Froß, von Winkler (85. Kreutner), Bub (66. Stübbe), Saggiomo (79. Götz), Österreicher.

Am Samstag war der SV Endingen zu Gast beim FC Teningen zu einem wichtigen Verbandsligaspiel für beide Mannschaften. Von Beginn an war es eine recht ausgeglichene Partie auf schwer bespielbarem Untergrund mit wenigen Offensivaktionen. Den Mannschaften merkte man an, dass es ein wichtiges Spiel für beide war. Die erste Halbzeit war von wenigen Höhepunkten gespickt. Bis zur 40. Minute, als der SV Endingen einen Konter sehr gut zu Ende spielte und somit das 0:1 kurz vor der Halbzeit erzielte. Nach dem Seitenwechsel wurden die Gäste etwas stärker und kamen zu guten Gelegenheiten, welche aber ungenutzt blieben. In der 60. Minute kam der FCT dann nach einem Eckball zum 1:1-Ausgleich durch Fabio Saggiomo. Nach dem Ausgleichstreffer nahm die Partie nochmal an Tempo zu. Nach einer Ecke in der 72. Minute kamen die Gäste erneut zur 1:2-Führung. Der FC Teningen versuchte jedoch alles, um die drohende Niederlage abzuwenden und spielte offensiver. In der 86. Minute wurde der Mut belohnt und Stephan Stübbe konnte kurz vor Schluss den 2:2-Ausgleichstreffer für den FCT erzielen. Endingen konnte in der Nachspielzeit noch ein Tor erzielen, dies wurde aber aufgrund eines vorangegangenen Foulspiels nicht gegeben. Am Ende ein gerechtes Unentschieden, was aber keinem der beiden Mannschaften wirklich weiterhilft.

Zuvor spielte die **Reserve** des FCT gegen die erste Mannschaft der SG Broggingen-Tutschfelden und kam hier zu einem 2:1-Sieg durch Treffer von Michael Trautmann und Max Hodel.

Am kommenden Sonntag trifft die erste Mannschaft auf das Team des SV Mörsch, Anstoß in Mörsch ist um 14.45 Uhr. Die zweite Mannschaft spielt ebenfalls am Sonntag gegen den SV Heimbach, Anpfiff ist hier auch um 14.45 Uhr in Heimbach.

» TV Köndringen, Abteilung Fußball

Heimschlappe gegen Burkheim

TV Köndringen – SV Burkheim 1:3 (1:1): Aufstellung: T. Fischer, L. Storz-Renk, Markstahler (60. S. Trautmann), Mutschler (79. J. Bühler), D. Storz-Renk, Kranzer, Ingra, M. Bär, Buderer (70. Scheffelt), Abreu, Bühler. Tore: 0:1 (31.) Schmidt, 1:1 (42.) Buderer, 1:2 (54.) Njie, 1:3 (71. ET) S. Trautmann.

Bei Nebel und Dauernieselregen begann die Partie bei ungemütlichem Wetter, und mit zunehmender Spieldauer sollte sich auch der Gegner aus Burkheim als unangenehm zu bespielen erweisen. Beide Mannschaften hatten ihren eigenen Matchplan entwickelt, wobei sich der Burkheimer Plan als etwas effektiver erwies. Die Gäste pressten die Köndringer Hintermannschaft schon beim Spielaufbau und die Blauhosen konnten sich nur selten auf den Außenbahnen frei kombinieren. Somit geriet der in letzter Zeit einwandfreie TVK-Motor etwas ins Stocken, da auf dem weichen Spieluntergrund nicht immer fehlerfrei kombiniert werden konnte. Dieser Umstand spielte den Gästen eher in die Karten, die im Gegenzug mit Kanchev und Zimmermann immer ihre Anspielposten in der Offensive hatten, um auch mal ein längeres Zuspiel festzumachen. Somit konnten sie geschickt das Köndringer Pressing ein ums andere Mal umgehen. Der erste Durchgang war dennoch sehr ausgeglichen und bis zur 31. Spielminute konnten beide Mannschaften aus dem Spiel heraus keine nennenswerte Torchance kreieren. Dafür mussten Standardsituationen herhalten, so wie auch beim ersten Treffer der Begegnung. Nach einem Foulspiel an der linken Strafraumkante konnte Zimmermann mit seinem Freistoß den eingelaufenen Schmidt bedienen, welcher den Ball per Schulter ins lange Eck beförderte. Nach dem Rückstand konnte auch Köndringen per Freistoß

gefährlich werden, doch Kranzers Hereingabe flog an Freund und Feind vorbei. Nur drei Minuten vor dem Pausenpfeiff konnte sich der TVK über die linke Flanke freispielen und Dusty Storz-Renk zur Grundlinie schicken. Sein anschließender Pass erreichte Buderer im Strafraum, welcher die Übersicht behielt und den Gleichstand besorgte. Nach dem Seitenwechsel überzeugten die Gäste mit ihrer konsequenten Zweikampfführung, Laufbereitschaft und taktischer Disziplin, wohingegen die Gastgeber etwas den Anschluss verloren. Dennoch war es wieder ein Freistoß für die Kaiserstühler, welcher dem nächsten Führungstreffer hervorging. Köndringen verteidigte zu zaghaft in der Luft, sodass der Ball schließlich bei Njie landete, welcher aus wenigen Metern vor Fischer keine Mühe hatte, den Ball im Tor unterzubringen. Köndringen bäumte sich nochmals auf und zwang nun Burkheim mehr in deren Hälfte, doch mehr als ein Lattentreffer von Abreu per Kopf nach Kranzer-Flanke war nicht drin. Als die Gäste dann in der 71. Spielminute mit einem abgefälschten Distanzschuss das 3:1 erzielten, war für Köndringen an diesem Tag die Partie entschieden. Burkheim verteidigte den Vorsprung geschickt und dem TVK schwanden mit jeder zunehmenden Spielminute allmählich die Kräfte auf dem tiefen Boden. Somit ging die Niederlage in einer knappen Partie in Ordnung, auch weil die Gäste im richtigen Moment nachgelegt hatten und Köndringen nicht seinen besten Tag erwischte.

Vorschau: So., 24.11., 13 Uhr: SG Köndringen Frauen - SG Ichenheim (in Köndringen); 13 Uhr: SG Weisweil/Forchheim II - TVK II; 15 Uhr: SG Weisweil/Forchheim - TVK.

»»» Jede Woche der lokale Überblick
Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

Mit uns verpassen
Sie nichts.

» FV Nimburg (FVN)

Weitere hohe Niederlage

SC March – FV Nimburg 5:1 (1:0): Aufstellung FVN: Graf, M. Mick (90. Bahr), Schulz (59. Hassoun), Wild, Abdallah Hussein, Bamarni, Corduan, Hajdini (86. Habach), Bockstahler, Schoner, Falahen. Tor: M. Mick (60.).

Beim Tabellenzweiten in Neuershausen musste sich der FVN am vergangenen Sonntag mit 1:5 geschlagen geben. Bis zur 65. Minute konnte der FVN das Spiel offen gestalten, ehe man schlussendlich wieder fünf Gegentreffer hinnehmen musste. Nach dem frühen 1:0 für den SC March kam der FVN allmählich ins Spiel und so auch zu der einen oder anderen Chance. Schulz prüfte unter anderem den Heimtorwart. In Durchgang zwei stellt March auf 2:0. Doch Nimburg gab sich nicht auf und kam durch Mick auf 1:2 heran. Einen Freistoß aus dem Halbfeld nahm er an und schoss mit etwas Glück ins Tor. Leider erhöhte March nur drei Minuten später wieder und ging mit 3:1 in Führung. Es ergaben sich nun mehr und mehr Räume für die Heimelf, da der FVN sein Heil in der Offensive suchte. Am Ende führte dies noch zu zwei weiteren Treffern und man stand leider wie so oft in den letzten Wochen mit einer hohen Niederlage und null Punkten da.

Am kommenden Sonntag erwartet der FVN um 14.45 Uhr im Derby den SC Holzhausen im Nimbergstadion. Die Zweite spielt um 13 Uhr. Über große Unterstützung freut sich der FVN.

SV March II – FV Nimburg II 5:3 (4:1): Tore: Bahr, Abdallah Hassan, Kuhn.

Nach einem 0:4-Rückstand beim Tabellenführer kam man bis auf 3:4 ran. Doch am Ende stand leider wieder eine Niederlage, trotz einer guten Leistung.

Vorschau: So., 24.11., 13 Uhr: FVN II – SC Holzhausen II; 14.45 Uhr: FVN – SC Holzhausen.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Auswärtsschwäche hält an

SC Eichstetten – SV Heimbach 4:1 (3:0): Aufstellung: Sascha Wehrle, Andy Bühler, Stanislav Kunstmann (76. Max Fischer), Artur Kemmer, Lucas Weber, Max Nickola (46. Moritz Kioschus), Stephan Schillinger, Alexander Schmidt, Nick Essmann, Samuel Biechele (80. Dano Schoner), Tizian Hügler. Tore: 1:0 (6.) Andreas Zapf, 2:0 (9.) Alexander Textor, 3:0 (36.) Muhamed Camara, 3:1 (52.) Stephan Schillinger, 4:1 (90.) Marvin Reitzel. Schiedsrichter: Günther Strom (Emmendingen). Zuschauer: 80

Nachdem Heimbach zu Beginn mit zwei Offensivaktionen erfolglos blieb, machten es die Gastgeber besser. Innerhalb von drei Minuten sorgten sie mit dem 2:0 früh für klare Verhältnisse. Beim ersten Gegentreffer bekam Heimbachs Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone und beim 2:0 ließ man einen Gegner nach einem Eckstoß frei zum Kopfball kommen. Danach war Eichstetten die deutlich bessere Mannschaft. Heimbachs gelungene Offensivaktionen waren an einer Hand abzuzählen. Die beste davon, ein Kopfstoß von Stephan Schillinger machte der Torhüter zunichte. Als in der Schlussphase der ersten Hälfte das 3:0 fiel, war bereits eine Vorentscheidung gefallen. Im Gefühl des sicheren Sieges ließen es die Kaisersthüler in der zweiten Halbzeit etwas ruhiger angehen. Heimbach hatte dadurch optisch leichte Vorteile und als Stephan Schillinger das 3:1 gelang, keimte etwas Hoffnung auf. Doch die Durchschlagskraft des SVH im Spiel nach vorne war nicht stark genug, um zum Anschlusstreffer zu kommen. In der Nachspielzeit machte Eichstetten dann mit dem 4:1 alles klar.

Vorschau: Kreisliga B: Sonntag, 24.11., 14.45 Uhr: SV Heimbach – FC Teningen 2.

» TTC Köndringen

Spielergebnisse vom Wochenende

TTC Emmendingen I – Herren II 9:5: Schade, aber hier wäre mehr drin gewesen! Allerdings wurde in Emmendingen mit drei Mann Ersatz aus der Dritten gespielt, und fast hätte man ein Unentschieden erreicht, aber drei Fünfsatzspiele gingen ganz knapp an Emmendingen, was schlussendlich die knappe Niederlage besiegelte. Nun hofft man auf einen Heimsieg im nächsten Match gegen Weisweil.

Hier die Punkte im Doppel: Raschka/Blum (1), Jordan/Rill (1), Einzelsiege: U. Jordan (1), F. Blum (1), B. Rill (1),

Vorschau:

Fr., 22.11., 20 Uhr: Herren II – TTC Weisweil II; Sa., 30.11., 18 Uhr: TTC Nimburg II – Herren I.

Terminhinweise:

So., 24.11., findet das TTC-Grümpelturnier in der Sport- und Winzerhalle statt. Beginn: 10 Uhr. Der TTC hofft, dass auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Hobbyspieler daran teilnehmen!

Einladung zur „Spielerversammlung“ des TTC Köndringen e.V. am Montag, 2. Dezember im TTC-Vereinsheim in der Winzerhalle. Beginn: 20 Uhr.

Themen:

Mannschaftsaufstellungen für die kommende Rückrunde 2020, Vereinsheimdienst bei Punktspielen und Sonstiges! Bitte heute schon vormerken und erscheinen!

Vormerken: Wer hat Lust, das Tischtennis spielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Ralf Schleier-Bilian und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne kann man im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle vorbeischauen, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobilnummer 0171/7856775.

Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Erfolg für Michaela und Rudolf Ecker

Tanzpaar des TSC Teningen steigt in die Sonderklasse auf

Michaela und Rudolf Ecker sind am Sonntag, 10. November, beim Abschlussturnier der diesjährigen Trophy-Serie des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg in Reilingen bei Grün-Gold Speyer mit einem Bronzeplatz in die höchste Leistungsklasse, der Sonderklasse (S) ihrer Senioren-IV-Altersklasse aufgestiegen. Parallel mit ihrem Aufstieg gelang es ihnen, in der Gesamtwertung über alle sechs Turniere der Trophy-Serie den 2. Platz zu belegen.



Michaela und Rudolf Ecker (links) bei ihrem Sieg beim Trophy-Turnier am 26. Oktober in Weissach im Tal.

» TV Köndringen, Abteilung Karate

Persönliche Entwicklung des Kindes

Die Entwicklung eines Kindes ist sehr wichtig und genau deshalb sollte diese positiv beeinflusst werden. Speziell beim Karate lernen die Kinder fürs Leben. Aufgrund seiner vielfältigen Anforderungen an Körper und Geist ist Karate der ideale Ausgleich zu den Anforderungen des Alltags. Die Trainingsprogramme beim TVK-Karate sind auf alle Altersklassen abgestimmt und bieten jedem Kind die Möglichkeit, sich individuell zu entwickeln. Die Kinder arbeiten an ihrer Balance, Koordination, Fitness und Beweglichkeit. Des Weiteren steht die Gesundheit im Vordergrund. Allen Teilnehmern werden ausschließlich positive Eigenschaften wie soziale Kompetenz und Teamgeist vermittelt. Außerdem lernen die Kinder Disziplin und Respekt auf „spielerische Weise“ kennen. Das Köndringer Konzept fördert die menschlichen und motorischen Fähigkeiten der Kinder und hilft ihnen, selbstbewusste junge Menschen in jedem Bereich ihres Lebens zu werden.

Die Trainingszeiten für Einsteiger und Fortgeschrittene im TV Köndringen:

Montags, Schulsporthalle Köndringen (vorübergehend in der Nimberghalle in Nimburg), 19 bis 20.30 Uhr Erwachsene ab 15 Jahre;

dienstags, Sport- und Winzerhalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr Kids sechs bis neun Jahre; 16 bis 17 Uhr Schüler neun bis 14 Jahre;

freitags, Schulsporthalle Köndringen (vorübergehend in der Winzerhalle Köndringen!) 15 bis 16 Uhr Schüler sechs bis 14 Jahre.

Weitere Infos: www.karate-team-wiesler.de oder telefonisch unter 07663 / 6037928.



Allgemeines

» Kath. Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

Advent anders erleben – in einer Fröhschicht:

Gemeinsam um 6 Uhr im Schein der Kerzen den Morgen im Kirchenraum beginnen, eine halbe Stunde mit meditativen Texten, Liedern, Impulsen und Stille. Anschließend Einladung zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindezentrum St. Marien, Tscheulinstraße. Alle sind herzlich eingeladen am: **6./13./ und 20. Dezember.**

» Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Trauerandachten in Emmendingen

Trauer ist ein natürlicher Prozess bei allen Abschieden unseres Lebens. Wir trauern besonders intensiv bei dem Tod eines Menschen, aber ganz unterschiedlich in der Ausprägung. Viele wollen in ihrer Trauer nicht alleine sein und suchen sinnvolle Angebote. Die Trauerandachten der beiden christlichen Kirchen in Emmendingen sollen „der Trauer Raum geben“ und finden im ökumenischen Wechsel unter der Mitwirkung des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt statt. Die Andacht beginnt um 19 Uhr und dauert circa 30 bis 40 Minuten und wird mit Texten, Liedern und Zeiten der Stille gestaltet. Im Anschluss besteht die Möglichkeit des Gespräches. **Nächster Termin ist am Dienstag, 26. November**, in der evangelischen Johanniskirche (Lindenbergsstraße 13, Windenreute).

» Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Teningen

Wöchentliche Angebote beim DRK

Seniorentanz: Immer montags von 14.30 bis 16 Uhr im DRK-Heim, Neudorfstraße 40. Info und Leitung: Jutta Fuchs, Telefon 07641 / 49317.

Senioren-gymnastik: Immer dienstags von 9 bis 10 Uhr, 10 bis 11 Uhr, 11 bis 12 Uhr, im Spiegelsaal in der Ludwig-Jahn-Halle. Info und Leitung: Sandra Hodel, Telefon 07641 / 571061.

Handarbeitskreis: Immer mittwochs von 14 bis 17 Uhr im DRK-Heim, Neudorfstraße 40. Info und Leitung: Gisela Limberger, Telefon 07641 / 43494.

Lockerer Gehirnjogging für jedermann/jedefrau: Immer donnerstags von 15 bis 16 Uhr im DRK-Heim, Neudorfstraße 40. Info und Leitung: Christel Stelzer, Telefon 07641 / 51692.

Nordic-Walking-Lauftreff: Immer donnerstags von 9.15 bis 10.30 Uhr, am Trimm-dich-Pfad-Parkplatz. Info und Leitung: Sandra Hodel, Telefon 07641 / 571061.

Nächster Dienstabend am 25. November

Der nächste Dienstabend des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Teningen, findet am kommenden Montag, 25. November, im DRK-Heim statt. An diesem Abend ist ein Notfalltraining geplant. Alle Bereitschaftsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. **Termin:** Montag, 25. November um 20 Uhr. **Thema:** Notfalltraining. **Wo:** Im DRK-Heim in Teningen, in der Neudorfstraße 40.

**Suche ständig Grünland u. Ackerland zur Pacht.
Steffen Brupbach, Tel. 01 51 / 58 81 93 59**

Letzte Chance, um Handgestricktes der DRK-Handarbeitsgruppe zu erwerben

Die Handarbeitsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Teningen, bietet am Mittwoch, 27. November, von 14 bis 17 Uhr handgestrickte Wollsocken, Wollhausschuhe, Mützen, Schals und Handschuhe zum Verkauf an. Man kann den Handarbeitskreis besuchen, den fleißigen Helfern über die Schulter schauen und die Chance nutzen, noch schöne handgestrickte Weihnachtsgeschenke zu erwerben. Die Handarbeitsgruppe freut sich auf viele Besucher. **Termin:** Mittwoch, 27. November, von 14 bis 17 Uhr. **Wo:** Im DRK-Heim in Teningen in der Neudorfstraße 40.

» CDU-Gemeindeverband

Mitgliederversammlung nächsten Mittwoch

Am Mittwoch, 27. November, lädt die CDU alle Mitglieder zu einer Mitgliederversammlung ein, um 19 Uhr im Gasthaus „Rebstock“ in Bottingen. Die Vorsitzende Ute Haas wird nach der Begrüßung langjährige CDU-Mitglieder ehren. Zum Thema „Neuer Schwung in die CDU“ wird Yannick Bury, der neue CDU-Kreisvorsitzende, sprechen und darüber mit den Besuchern diskutieren. Informationen aus dem Gemeinderat stehen ebenso auf der Tagesordnung und es können Wünsche und Anregungen vorgebracht werden.

» Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Altbausanierung: Die häufigsten Irrtümer

Viele Bauherren schrecken davor zurück, ihr Haus zu sanieren. Gerade bei alten Immobilien halten sie den Aufwand für zu hoch, zu langwierig und zu teuer, ohne dass es sich am Ende lohnt. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg räumt mit den fünf typischen Irrtümern über die Sanierung im Altbau auf:

1. Immer erst die Fassade dämmen: Es ist ein Mythos, dass die Dämmung zuerst erfolgen muss. Wichtiger ist, zunächst zu prüfen, inwieweit eine Fassadendämmung effektiv und sinnvoll ist. Eine allgemeine Pflicht für Bauherren, welche die Durchführung von Dämmungsarbeiten vorschreibt, gibt es nicht. Aber: Wenn bei anstehenden Arbeiten mehr als zehn Prozent der Fläche neu verputzt werden, benötigt die Fassade eine Dämmung entsprechend der Energieeinsparverordnung.

2. Aus einem Altbau wird nie ein Effizienzhaus: Durch eine Sanierung im Altbau kann sogar Passivhausstandard erreicht werden! Kombiniert werden dabei in der Regel eine nachträgliche Wärmedämmung, neue Fenster und eine optimierte Heizung. Welcher Energiestandard erreicht wird, hängt vor allen Dingen von der Dicke der Dämmung und dem Anteil erneuerbarer Energien an der Wärmeerzeugung ab.

3. Alternative Heizsysteme rechnen sich im Altbau nicht: Einige moderne Heizsysteme funktionieren in der Tat besser in Bauten, welche einen geringen Wärmebedarf haben. Doch entsprechende Heizflächen und eine Dämmung schaffen auch im Altbau die nötigen Voraussetzungen für alternative Systeme.

4. Altbausanierung – ein Fass ohne Boden: Nicht, wenn man sie gut vorbereitet. Damit eine Sanierung nicht zu einer Verkettung endloser Maßnahmen wird, sollte der erste Schritt immer die Beratung sein.

5. Keine Fördergelder für die Sanierung: Dass es für Sanierungen kaum Fördergelder gibt, ist ein großer Irrtum. Bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau – kurz KfW – können Bauherren Zuschüsse oder Kredite mit niedrigem Zinssatz beziehen. Die KfW bietet ein breites Förderspektrum von der Einzelmaßnahme bis hin zur Komplettisanierung. Bei der Feststellung des energetischen Ist-Zustands und bei der Planung geeigneter

Sanierungsmaßnahmen hilft die stationäre Beratung oder der Gebäude-Check der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 / 809802400 vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/energetische-sanierung-39199>.

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Herbstzeit ist Pflanzzeit

Pflanztipps für einen tierfreundlichen Garten: Hausgarten – Oase für die Artenvielfalt! Haus- und Kleingärten können einen wichtigen Beitrag zur Artenvielfalt leisten. Der tierfreundliche Garten ist bunt und ein bisschen wild. Er fördert die heimische Flora und Fauna. Heimische Pflanzen stellen die Ernährungsgrundlage zahlreicher Insekten dar. Diese wiederum dienen räuberisch lebenden Arten als Nahrung. Vielfältige Strukturen und Lebensräume sorgen für Artenreichtum: Bäume, Sträucher, Trockenbiotop (zum Beispiel Trockenmauer), Gartenteiche, blühende Stauden und Blumenwiesen. Viele wertvolle Tipps für einen naturnahen Wohlfühlgarten kann man unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de nachlesen. Das Naturzentrum wünscht viel Freude im heimischen Garten!

Diesen Freitag, 22. November, 19 Uhr, Unsere Heimat im Jurazeitalter – Fossilien und Ammoniten zum Anfassen: Der Wandel unserer Landschaft über Jahrmillionen, die Entstehung von Fossilien sowie die Flora und Fauna aus dem Jurazeitalter werden mit Fossilien und Bildern vorgestellt. Bötzingen, Hauptstraße 35. Klaus Jenne, 5 Euro. Auf Kinder warten ein paar kleine Überraschungen. **Anmeldung bis morgen, 21. November, erforderlichlich unter Tel. 07663 / 940454!**

Sonntag, 1. Dezember, 14.30 bis 17 Uhr, Wintergäste im NSG Gewann „See“: Nordische Gäste wie Silberreiher und Gänsesäger, aber auch Bergpieper, Kornweihe und Eisvogel lassen sich in den Feuchtwiesen entlang der Dreisam entdecken. Dreisambrücke an der K 4977 zwischen Neuershausen und Bötzingen (Parkplatz beim Sportplatz), Frank Wichmann, 5 Euro. Bitte Fernglas mitbringen!

Donnerstag, 5. Dezember, 19.30 Uhr, Jahrestreffen: Die Exkursionsleiterinnen und -leiter und das Betreuersteam des Naturzentrums treffen sich jährlich zu einem offenen Austausch. Wer hat neue Ideen und wer hat Zeit und Lust, das Team zu unterstützen? Interesse? Dann herzliche Einladung, im Naturzentrum Kaiserstuhl vorbeizuschauen!

Winterpause: Von November bis Februar bleiben die Ausstellungsräume geschlossen. **Sonderöffnung** am Sonntag, 1. Dezember, 12 bis 18 Uhr. Das Naturzentrum freut sich auf regen Besuch!

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr), E-Mail: naturzentrum@ihringen.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

» Musikschule Nördlicher Breisgau

Winterkonzert am Sonntag

Am kommenden Sonntag, 24. November, 16 Uhr, veranstaltet die Musikschule Nördlicher Breisgau ihr Winterkonzert in den Räumen des Goethe-Gymnasiums Emmendingen. Mehr als 120 Schülerinnen und Schüler präsentieren in verschiedenen Musik- und Tanzformationen ein farbenprächtiges Konzert.

In einer Kooperation zwischen dem Goethe-Gymnasium Emmendingen (Schulorchester) und dem Streicherfachbereich der Musikschule verschmelzen über 40 Streicher und Blä-

ser zu einem Klangkörper. Außerdem sind mit dabei: Flöten Oriol, Fortepanini, Tromba Antiqua, das Gitarrenensemble Denzlingen, das Klarinettenensemble, verschiedene Ballett- und Jazztanzgruppen, solistische Aufführungen von Cello und Klavier sowie das Lehrerensemble „Wind 5“. Für das leibliche Wohl sorgt der Förderverein „tutti e.V.“.

» Volkstrauertag

Volkstrauertag auch als Friedensfunktion

Der Sinn des Volkstrauertages ist es längst nicht mehr allein den Gefallenen der zwei Weltkriege zu gedenken, sondern auch den vielen Opfern von Gewaltherrschaft, politischer Verfolgung, aber auch den weltweit vielen Menschen die durch Terrorismus sterben oder lebenslang an den Folgen grauenhafter Anschläge zu leiden haben. Es soll allen gedacht werden, die durch Gewalt zum Opfer wurden.

Dies wurde auch durch die Worte von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Vikar Albert Striet und Freiherr Christian von Elverfeldt bei der Kranzniederlegung zur Gedenkfeier zum Volkstrauertag beim Heimbacher Mahmal nochmals bekräftigt. Zwar soll der Volkstrauertag ein unerlässliches Element der Erinnerungskultur sein und bleiben, jedoch galt es für alle Redner auch auf die aktuellen Gewalttaten in der Welt hin zu weisen.

Für Hagenacker ist der Volkstrauertag auch ein Tag, der sich als ein gesellschaftlich wichtiges Mittel zur Friedensfunktion darstellt. Der Einsatz gegen das Vergessen der Vergangenheit, aber auch das öffentliche Anmahnen bestehender Gewalt und Repressalien gegen die Menschlichkeit, wird somit zum Einsatz für die Bewahrung der Zukunft. Auch nach 100 Jahren nach dem Ersten Weltkrieg hat dieser Mahntag seine Bedeutung und Wichtigkeit nicht eingebüßt. Von einem wirklichen Weltfrieden ist die Staatengemeinschaft noch weit entfernt.

In seiner Rede appellierte Hagenacker: „Helfen Sie mit, diesen Tag lebendig zu halten und ein deutliches Zeichen zu setzen. Die Bewahrung des Friedens, des inneren Friedens und des Zusammenhalts der Gemeinschaft, erst recht des äußeren Friedens zwischen den Völkern, ist und bleibt die wichtigste Aufgabe einer jeden Generation. In einer Zeit, in der für viele Krieg nur noch als mediales Ereignis präsent ist, ob im Film, dem Fernsehen oder dem Computerspiel, kann die Bedeutung dessen nicht oft genug betont werden“, so Hagenacker.

Hagenacker, wie auch Vikar Striet und Elverfeldt gingen aber auch insbesondere auf die schleichenden Veränderungen in der Gesellschaft ein. Niemals wieder darf das Schüren von Hass falscher Weltverbesserer dazu führen, Gewalt und Verfolgung als legitimes Mittel zu sehen. Das sollte niemand auf die leichte Schulter nehmen, lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam dagegen vorgehen, so der Konsens der Redner. Umrahmt wurde die Gedenkfeier vom Musikverein Heimbach sowie vom Männergesangsverein Heimbach.



Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz, Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Stefan Hügler, Heimbacher Abteilungskommandant bei der Kranzniederlegung.

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Jugendorchester beim Laternenumzug

Kürzlich hat das Jugendorchester der Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen den Sankt-Martins-Umzug des Kindergartens Villa Kunterbunt musikalisch umrahmt. Vor und nach dem Theaterstück der Kinder wurden die Martins- und Laternenlieder kräftig mit den Instrumenten unterstützt. Später beim Zwischenstopp des Laternenumzugs in der Bruderhaus Diakonie Teningen konnten die Jungmusiker ihr Engagement ein weiteres Mal beweisen.



Das Jugendorchester umrahmt den Laternenumzug der Villa Kunterbunt musikalisch.

» Kath. Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

Kinderbibeltage

Die diesjährigen Kinderbibeltage der Katholischen Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen hatten den Titel „Zirkus Talentino“ und fanden mit 45 Kindern und 15 Teamern statt.

Seit Freitagnachmittag ging es rund im Gemeindehaus St. Marien in Köndringen. Die Verantwortlichen organisierten die Kinderbibeltage nach dem biblischen Gleichnis von den Talenten. Da konnten alle Beteiligten bei Kindern und Erwachsenen einiges entdecken, was in den Menschen schlummert und sich entwickeln darf. Nicht nur Zirkuskunststücke wie Diabolo, Jonglage, Zaubern, Clownerie und Akrobatik wurden sichtbar, sondern das schöne Miteinander beim Üben und Helfen, Ermutigen und Unterstützen. Denn jede und jeder hatte

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

„Mit Ross und Reiter“

Am 11. November war es soweit: Der alljährliche Martinsumzug in Köndringen fand unter reger Beteiligung statt. Um 18 Uhr versammelten sich zahlreiche Eltern und Kinder am Triebelbahnhof. Nachdem einige Lieder unter Begleitung der Winzerkapelle angestimmt wurden, gab Sankt Martin persönlich den Startschuss zum Laternenumzug, indem er seinen Mantel teilte. Selbstverständlich geschah das Spektakel stilrecht zu Pferd. Mit Laternen und Gesang ging der Umzug in Richtung Schulgelände. Dort angekommen, durften sich die Wanderer am Lagerfeuer aufwärmen und eine Vielzahl kulinarischer Köstlichkeiten genießen. Für die Erwachsenen stand Glühwein bereit und auch die Kinder konnten sich am Kinderpunsch erfreuen. Alles in allem lässt sich sagen, dass der Martinsumzug wie immer ein voller Erfolg und ein Höhepunkt für Köndringen gegen Ende des laufenden Jahres war. Dieses Event zeigt die enge Verbundenheit der Köndringer Bevölkerung mit ihrer Schule.

Herzlichen Dank an die Winzerkapelle Köndringen, an die Freiwillige Feuerwehr Köndringen, an den Kindergarten, an den Elternbeirat für die Organisation und an die Eltern fürs Spenden der Leckereien.

Besonderer Dank an die Sponsoren der Wein- und Saftspenden, besonders an Metzgerei Eisele, Dorfbäckerei Ritter, Weingut Mößner-Burtsche und WG Köndringen. Ein großes Dankeschön auch an alle Besucher, die die Schule jedes Jahr durch ihre Teilnahme unterstützen.

etwas Besonderes eingebracht. Ein Küchenteam sorgte für gute Verpflegung und stärkte alle für die Herausforderungen am Samstag. Es wurde in Kleingruppen geübt und gemeinsame Möglichkeiten ausprobiert.

Am Samstagabend wurde ein Gottesdienst gefeiert mit dem Eingangslied „Hier bist du richtig, du bist Gott wichtig“, bei dem die Zirkuselemente aufgeführt wurden. Eltern, Geschwister und auch Großeltern feierten mit und erlebten einen besonderen Abschluss der erlebnisreichen Tage. Diakon Stemann und das Team der Ehrenamtlichen durften ein positives Resümee ziehen: biblische Botschaft, Gemeinschaft, Spaß und Talente passen hervorragend zusammen!



Die Kinder, wie auch die Teamer, hatten viel Spaß bei den Kinderbibeltagen.

» Antoniter-Grundschule Nimburg

Spinat – gepflanzt, geerntet...lecker?

Diese Frage beschäftigte die Viertklässler der Antoniter Grundschule in Nimburg seit Beginn des Schuljahres. Nach den Sommerferien übernahmen sie die Betreuung der beiden Hochbeete hinter dem Schulgebäude. Ende September steckten die Schülerinnen und Schüler einerseits die Zwiebeln für den Frühling: Schneeglöckchen, Krokusse, Traubenzinthen, Tulpen und Narzissen. Andererseits säten sie Feldsalat und Spinat und hofften auf gute Ernte. Einige Kinder beschrifteten noch die von Gärtnerei Müll gespendeten Pflanzenschilder.

Am Freitag, 9. November, konnten die Viertklässler endlich testen, ob der selbstgebaute Spinat wirklich lecker schmeckt. Es wurden Spinatwraps und ein Spinat-Tomaten-Salat zubereitet. Zuerst wurde der Spinat geerntet, dann die Wurzeln entfernt und gut gewaschen. Einige Kinder bereiteten einen Spinatsalat mit Tomaten. Andere rührten eine Creme, stellten alle Zutaten für den Wrap bereit, deckten den Tisch und kochten Tee. Dann endlich konnte jeder seinen Wrap füllen und wickeln. Letztendlich waren sich fast alle Schülerinnen und Schüler einig: Der Spinat schmeckt lecker!

Was wird wohl aus dem Feldsalat zubereitet?



Die Kinder pflegen das Hochbeet.

» Ein Abend voller Leidenschaft für die Musik

Herbstkonzert des Musikvereins

Ein beeindruckendes Konzertprogramm präsentierte der Musikverein Nimburg-Bottingen unter Leitung seines Dirigenten Harald Amberger am Samstag, 9. November, in der Nimberghalle. In der herbstlich geschmückten Halle eröffnete das Jugendorchester unter Leitung des neuen Dirigenten Florin Romila den Abend mit vielseitigen Stücken.

Der Bogen spannte sich von einem Konzertmarsch über eine Walzerfantasie und einen Ausschnitt aus dem Musical „König der Löwen“ bis zu einem Klarinettenstück „Happy Clarinets“ (Kiara Mutschler, Sofie Seiferling, Paula Schenk). Die Jugend bekam viel Applaus und es gab auch Ehrungen für die Erlangung von Jugendleistungsabzeichen in Bronze (Sophia Metzger, Pia Leimenstoll, Zoe Reifsteck, Valentin Schenk). Annika und Lea-Maria Sindlinger erhielten die bronzenen Ehrennadel für zehn Jahre Musizieren.

Das große Orchester eröffnete sein Konzert mit dem triumphalen „Olympic Fanfare and Theme“. Daniel Holzer und Sophia Hugenschmidt führten charmant und humorvoll durch den Konzertabend. Die beiden Film- und Musicalmedleys „Wizard of Oz“ und „Tanz der Vampire“ kamen beim Publikum besonders gut an, da sie bekannte Melodien in sich vereinigten und temperamentvoll und ergreifend zugleich gespielt wurden. „Das beliebte „Somewhere over the rainbow“ aus dem „Zauberer von Oz“ wurde dann auch als zweite Zugabe

erfolgreich wiederholt. Besondere Höhepunkte des Konzerts waren die drei virtuos gespielten Solostücke an Saxofon (Annette Wild), Trompete (Stefan Walber) und Euphonium (Daniel Holzer). Nach der Pause erfolgten die Ehrungen durch den ersten Vorsitzenden des MV, Sven Mick, und durch Claudia Weiß vom Oberbadischen Blasmusikverband für langjährige Mitgliedschaft. Patrick Schenk erhielt die silberne Ehrennadel des Oberbadischen Blasmusikverbandes Breisgau für 25 Jahre und Armin und Erwin Iselin erhielten die goldenen Ehrennadeln für 50 Jahre musikalische Tätigkeit.

Nach den Ehrungen überraschte das Orchester durch den unglaublich schnellen und rhythmisch durchgetakteten „Danse Diabolique“ und das darauf folgende feurige „El Cid“. Nach dem geheimnisvoll-mystischen „Goddess of Fire“ beendete „Michael“ mit beliebten Michael-Jackson-Songs das anspruchsvolle Konzertprogramm. Mit einem „Queen“-Medley als Zugabe sorgte der Musikverein noch einmal für lang anhaltenden Applaus.



Die Solosaxofonistin Annette Wild.



Die Jugendlichen, die das Jugendleistungsabzeichen in Bronze erworben haben, wurden von Carola Maurer (links) und Sofie Seiferling (rechts) vom Jugendteam geehrt: Sophia Metzger, Zoe Reifsteck, Pia Leimenstoll, Valentin Schenk (von links).



Ehrung langjähriger Musiker: Sven Mick, erster Vorsitzender, ehrt Patrick Schenk für 25 Jahre, Armin und Erwin Iselin für 50 Jahre Musizieren (von links).

» TBV Heimbach

Buntes Herbstfest

Am Sonntag, 10. November, war es soweit, das Herbstfest startete ... Die Anton-Götz-Halle war komplett gefüllt und das Programm startete mit den kleinen Turnkindern, die sehr viel Spass bei ihren Übungen hatten. Gefolgt von der Wirbelsäulengruppe und der Zumbagruppe, die mit sehr viel Körpereinsatz auf der Bühne wirbelten. Danach gab es eine kleine Pause, die durch ein kleines Spiel für die Kinder überbrückt wurde. Dann ging es im Programm weiter mit den Dance Kids, die erst in zwei Gruppen tanzten und danach noch einen gemeinsamen Auftritt hatten. Es war viel Bewegung auf der Bühne. Das Schlussbild gestaltete die Zirkusgruppe, mit Vorführungen auf der Rolle, einigen akrobatischen Einlagen am Trapez und den Ringen, auch spannenden Sprünge am Trampolin wurden geboten. Ein grosses Kuchenbuffet, Getränke und Kaffee wurden den Gästen während des bunten, lustigen, spannenden und kurzweiligen Nachmittags stets geboten!

Es war ein gelungener Nachmittag für Groß und Klein, der TBV hat sich sehr über die vielen Gäste gefreut, ein Dankeschön an alle helfenden Hände, besonders auch die tatkräftige Unterstützung der Eltern beim Auf- und Abbau und auch an die vielen, fleißigen Kuchenbäcker!



Für die Kinder ging es bei der Vorführung hoch hinaus.



Vollen Körpereinsatz zeigte auch die Wirbelsäulengruppe bei ihrem Auftritt.

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen)

» Ordnungsamt informiert Merkblatt für Hundebesitzer zum Leinenzwang und zur Beseitigungspflicht für Hundekot

Zum Schutz vor den Gefahren durch frei laufende Hunde und zur Sauberhaltung unserer Grünflächen hat die Gemeinde durch eine Polizeiverordnung in verschiedenen Gebieten einen Leinenzwang für Hunde angeordnet und generell festgelegt, dass die Hundebesitzer und -führer verpflichtet sind, den Hundekot zu beseitigen. Desweiteren hat der Halter oder Führer der Hunde geeignete Behältnisse oder Tüten mit sich zu führen zur Beseitigung der Notdurft der Hunde. In diesem Merkblatt möchten wir Sie über die bestehenden Regelungen informieren und Sie bitten, die polizeilichen Ge- bzw. Verbote zu beachten. Die Polizeiliche Umweltschutzverordnung vom 2. April 2019 (§§ 11 und 12) legt dazu Folgendes fest:

Leinenzwang:

Im Innenbereich/Ortsetter (§§ 30 bis 34 Baugesetzbuch) sind auf öffentlichen Straßen und Gehwegen Hunde an der Leine zu führen. Ansonsten dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umherlaufen. Der Leinenzwang wird zusätzlich für folgende Bereiche angeordnet:

1. auf der linken (südlichen) Elzdammsseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich der zwischen der Elz und der Dammkrone liegenden Flächen) ab Gemarkungsgrenze Mündingen (Höhe Abgang Brunnenstraße) bis zur Gemarkungsgrenze Riegel (Autobahnbrücke);
2. auf der rechten (nördlichen) Elzdammsseite (Geh- und Radweg auf der Dammkrone einschließlich der zwischen der Elz und der Dammkrone liegenden Flächen) ab der Köndringer Elzbrücke/Elzstraße bis zum Gelände des Bogensportvereins;
3. auf dem Schwammweg bis Einmündung Verbindungsweg „Maiwäldle“, auf dem Verbindungsweg und dem Maiwäldleweg;
4. auf dem Trimm-dich-Pfad im Allmendwald.

Beseitigungspflicht für Hundekot:

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Der Halter oder Führer der Hunde hat geeignete Behältnisse oder Tüten mit sich zu führen zur Beseitigung der Notdurft der Hunde. Dies gilt auch für alle Spielplätze in der Gemeinde.

Betretungsverbot der freien Landschaft während der Vegetationsperiode

Ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft steht jedermann zu. Allerdings besteht während der Vegetationsperiode, d.h. ab April ein Betretungsverbot von landwirtschaftlichen Flächen gemäß § 44 des Naturschutzgesetzes. So dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Mahd beziehungsweise Beweidung nicht betreten werden. Dies gilt natürlich nicht nur für den Menschen, sondern auch für mitgeführte und zu beaufsichtigende Hunde.

Ordnungswidrigkeiten:

Verstöße gegen die genannten Vorschriften können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,00 Euro, bei Verstößen gegen das Naturschutzgesetz mit einer Geldbuße bis zu 15.000,00 Euro geahndet werden.



» Fasnachtseröffnung

„S'goht degege“ landauf und landab

Endlich ist es wieder soweit und für die Narren im Land heißt es landauf, landab „S'goht degege“. Es ist die Zeit, in der das Häs wieder aus dem Schrank geholt wird, die Maske geputzt und aufgesetzt wird, die Zeit, in der sich so mancher gerne eine andere Haut anzieht und in eine andere Rolle schlüpft. Jetzt heißt es: die Narretei übernimmt nach und nach das Ruder, um wieder ausgelassenen Spaß zu haben und man erinnert sich gerne, wie schön doch die letztjährige Kampagne war. So auch in Teningen, wo sich die Teninger Narrenzünfte Däninger Dübbaggeischder, die Däninger Seegrasrupfer, die Nimburger Felse-Trieber und nicht zuletzt die Kindringer Ruäbsäck vor der Schapfen-Stube in Teningen trafen, um den Geist der Fasnacht zu erwecken.

Bei den fetzigen Rhythmen der Wieber-Gugge Ramba-Zamba und der Schapfe-Clique war schnell klar, ab jetzt hat Trübsal blasen keine Chance mehr. Von nun an bestimmt wieder das bunte närrische Treiben bis zum Aschermittwoch das Leben der Narren. Dazu wird Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker als versierter Büttenredner und eingefleischter Narr, was ihm offensichtlich im Blut liegt, auch wieder einiges beitragen. Wie bei den vergangenen Auftritten in der Bütt gelang es ihm auch jetzt mit seinem humorvollen Beitrag einige aktuelle Dinge zur Belustigung aufs Korn zu nehmen. Wie eine närrische Anmerkung zu „Greta fridays for future“. „Menschenauflauf im bunten Gewand, euch als Fasnetsumzug wohl bekannt, eine Demo jeden Freitag fangt ihr erst gar nicht an, denn an Fasnet kann man jeden Tag Demo haben. Klimaschutz, ich sage es unumwunden, den haben doch die Fasnetler erfunden. Eine ganze Kampagne lang rührt ihr doch kein Auto an und dreht zu Fuß eure Runden“, so Hagenacker, der allen Narren eine glückselige Fasnet wünschte.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker an Fasnet kann man jeden Tag Demo haben.



Auch die Wieber-Gugge Ramba-Zamba begrüßt die neue Kampagne mit Volldampf.



Die Schapfe-Clique heitzte mächtig ein.

» Bildervortrag durch Hermann Jäger

Das Elsass näher kennenlernen

„Unser Nachbarland – das Elsass“ lautete der Bildervortrag von Bürgermeister a.D. Hermann Jäger, der am vergangenen Freitagnachmittag im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Nimburg-Bottingen stattfand. Alle Tische waren besetzt und nach dem Eintreffen wurden die Gäste wie gewohnt gastfreundlich durch das Gemeindegemittag-Team bewirtet. Es gab Kaffee und Hefezopf, später wurde auch Wein ausgeschenkt.

Hermann Jäger, der bereits viele Jahre im Rahmen der Gemeindegemittage mit interessanten Bildervorträgen Eindrücke seiner vielfältigen Reiseerlebnisse präsentiert, beeindruckte auch dieses Mal mit umfangreichem Wissen. Diesmal stand unsere Nachbarregion, das Elsass, im Mittelpunkt. Hermann Jäger fährt seit Jahrzehnten regelmäßig hinüber ins Elsass: Sei es, um in den Vogesen oder in der Weinbergzone zu wandern (er ist auch Wanderführer des Schwarzwaldvereins und führt Gruppenwanderungen durch), sei es im Rahmen ehemals beruflicher, ehrenamtlicher oder privater Verbindungen. Sehr gerne besucht er beispielsweise das Kloster Schauenberg und hat dort auch mit dafür gesorgt, dass es in einen europäischen Verbund der Marienwallfahrtsorte aufgenommen wurde. Dieses Kloster stellte er ebenso wie das Kloster auf dem Odilienberg und das ehemalige Kloster Murbach vor. Er sprach aber auch über die wechselvolle und zerrissene Geschichte des Elsass' und zeigte sich nicht nur als Kenner von Landschaft, Burgen, Kirchen und Klöstern, sondern auch der Städte: Colmar, Straßburg, Mulhouse und Sélestat wurden von ihm mittels Bildern und Informationen als ausgesprochen entdeckenswerte Orte vorgestellt. Immer wieder zeigte er auch Verbindungen zwischen dem Elsass und Nimburg und Bottingen auf. So ist Nimburg beispielweise erwähnt im Güterbuch des Klosters Murbach.



Der Gemeindegemittag war zahlreich besucht.

» Camping Club Kaiserstuhl in der Landeshauptstadt

Eine Fahrt zum Landtag in Stuttgart

Um 6 Uhr in der Früh startete der Bus mit insgesamt 45 CCK-Mitgliedern aus dem Kreis Emmendingen zu einer informativen Fahrt zum Stuttgarter Landtag. Trotz bereits schon heftigen Berufsverkehrs mit den üblichen Staus kamen die Teilnehmer pünktlich zum vereinbarten Termin gegen halb zehn am Landtag an.

Engeladen wurde der Campingclub Kaiserstuhl vom Emmendinger Landtagsabgeordneten Alexander Schoch (Bündnis 90/Die Grünen). Leider war er kurzfristig erkrankt. Deshalb nahm seine Parteikollegin, Sandra Boser vom Wahlkreis Lahr, die Gruppe in Empfang. In einer ausführlichen Fragestunde in einem großen Sitzungsraum beantwortete sie die vielfältigen Fragen der interessierten Gäste aus Emmendingen souverän mit entsprechender Kompetenz.

Anschließend wurde die Gruppe zur aktuellen Landtagsdebatte in den Landtag geführt. Auf der Regierungsbank sah man unter anderem bekannte Gesichter, wie die des Ministerpräsidenten Kretschmann, des Innenministers Strobl und des Justizministers Wolf. Aufmerksam und interessiert lauschten die CCK-Mitglieder der Haushaltsrede der Ministerin für Finanzen, Edith Sitzmann. Durch ihre lange Rede musste die Gruppe nach circa 60 Minuten die Besuchertribüne wieder verlassen, da andere Besucher eintrafen, und versäumte so die anschließende Diskussion. Das einzige, was zusätzlich haften blieb, waren die permanenten Zwischenrufe aus den Reihen der AfD-Fraktion.

Nächster Programmpunkt wäre eine Fragestunde mit dem Verkehrsminister Winfried Hermann gewesen, da aber auch er erkrankt war, nahmen drei Personen aus seinem Ministerium die Gelegenheit wahr, mit der Gruppe über die vielen Fragen, die die Verkehrspolitik betrafen, Rede und Antwort zu stehen. Egal, ob es ums Auto, die Bahn, die Lkw-Staus oder den ÖPNV ging, alle Fragen wurden mit großem Sachwissen behandelt und beantwortet. Parallel dazu gab's noch einen kleinen Imbiss für die hungrigen Besucher.

Nach diesem interessanten Diskurs brachte der Bus die Teilnehmer der Fahrt noch zu einem anderen Highlight, zur Sektellerei Rilling, einem in der vierten Generation geführten Unternehmen in Stuttgart-Bad Cannstatt. Nach einer einstündigen, äußerst interessanten Führung durch die Kellerei und vorbei an zahlreichen, riesigen Gärkesseln, gelangte man noch zu einer Sektprobe, die allen die perlenden Produkte nahebrachte und auch für eine gute Stimmung auf dem Heimweg sorgte. Bei Dunkelheit losgefahren, bei Dunkelheit heimgekommen, war es ein wirklich gelungener, lehrreicher Ausflug ins Schwäbische.



Auf dem Weg in den Landtag.



Die Gruppe des Camping Club Kaiserstuhl.



Theater „Akt mit Blume“

Der Männerchor Heimbach und der Förderverein des Chores hatten am 9. November zu einem besonderen Theaterabend in die Anton-Götz-Halle nach Heimbach eingeladen. Viele Gäste sind der Einladung gefolgt und konnten einen sehr kurzweiligen und lustigen Abend erleben. Die Besucher waren gespannt, was sich unter dem Namen des Theaterstückes „Akt mit Blume“ verbergen würde. Der Veranstalter, der Christliche Verein junger Menschen (CVJM) Denzlingen, hatte dieses Jahr ein besonderes Theaterstück einstudiert, das beinahe den sittlichen Rahmen gesprengt hätte. So etwas hat es auf der Heimbacher Theaterbühne wohl noch nicht gegeben: Aktzeichen auf der Bühne unter den Augen vieler Neugieriger. Über weitere Einzelheiten darüber kann an dieser Stelle allerdings nicht berichtet werden.

Das Lustspiel „Akt mit Blume“, ein Stück von Norman Robbins, ins Deutsche übersetzt von Axel von Koss, wurde unter der Regie von Marianne Rappold, Kulturpreisträgerin aus Denzlingen, präsentiert: Boadicea Heptinstall ist in jeder Hinsicht ungewöhnlich. Vor allem ist sie Albert Perkins eine unerträgliche Schwiegermutter, die nur ein Ziel kennt: Die Scheidung ihrer armen Tochter Muriel von dem vermeintlich untreuen Albert. Dass sich am Ende doch noch alles zum Guten wendet, muss hier ausdrücklich erwähnt werden: Es wird nie so heiß gegessen, wie gekocht wird. Der Männerchor hatte darüber hinaus ein kleines gastronomisches Angebot vorbereitet, das von den Besuchern gerne angenommen wurde. Ein schöner kultureller Abend, für die Gäste, die den Mut hatten dabei zu sein.



Die Theatergruppe des CVJM Denzlingen am 9. November beim Auftritt in der Anton-Götz-Halle in Heimbach.

» Musik- und Feuerwehrkapelle Teningen

Vorspielnachmittag der Jugend

Am vergangenen Sonntag fand im Evangelischen Gemeindehaus in Teningen der alljährliche Vorspielnachmittag statt. Die Kinder und Jugendlichen in Ausbildung konnten vor zahlreichem Publikum zeigen, was sie in den vergangenen Monaten gelernt hatten. Eröffnet wurde der Nachmittag in diesem Jahr vom Jugendorchester unter der Leitung von Frederick Schulz. Anschließend hörte man die Blockflöten, das Tenorhorn, die Klarinetten, die Trompeten und die Querflöte.

Für das Bestehen des Jungmusikerleistungsabzeichens in Bronze wurde Leni Fleig vom ersten Vorsitzenden Philipp Kuhn und dem Jugendleiter Tobias Schmidt geehrt.

Ein besonderer Dank gilt allen Ausbildern, Dirigenten und Helfern, die diese Veranstaltung durch ihren Einsatz möglich gemacht haben. Mehr Informationen zur Jugendausbildung unter: www.mfk-teningen.de oder bei jugendleiter@mfk-teningen.de.



Die drei Blockflötenkinder begleitet von Franziska Weiß, Jugendvertreterin.

» 3. Jugendforum

Wahl des Jugendbeirates

Anpacken statt null Bock. Das könnte das Motto des zum dritten Mal stattfindenden Jugendforums in der Köndringer Winterhalle sein, welches sich zwischenzeitlich als ein wichtiges Podium des Meinungsaustausches zwischen Jugendinteressen und der Gemeinde Teningen herausgestellt hat. Insbesondere auch durch einen zu wählenden Jugendbeirat, der als Brückenfunktion im Dialog zu den kommunalen Entscheidungsgremien fungieren soll.

So war es Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und den Jugendpflégern Philipp Grangé und Janine Schmidt vom Fachbereich 3 Soziales, Bildung, Familie und Bürgerservice der Gemeinde wichtig, die zahlreich erschienenen Schülerinnen und Schüler darauf hinzuweisen, sich am angebotenen Dialog zu beteiligen. Insbesondere auch durch eine Kandidatur bei der Wahl des Jugendbeirats, der bei diesem Forum bereits zum zweiten Mal gewählt wurde.

Mittlerweile hat sich das alljährlich stattfindende Forum als ein wichtiges Organ zum Gedanken- und Meinungsaustausch zwischen den Teningener Jugendlichen und den kommunalen Entscheidungsträgern herausgestellt. Das Forum bietet neben der Wahl des Jugendbeirats allen Teningener Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit Jugend-relevanten Themen auseinanderzusetzen. Dazu waren fünf sogenannte Moderationswände mit entsprechenden Themen aufgestellt, an denen man seine negativen oder positiven Meinungen mit einem Haftmarker anbringen konnte. Gegen Ende des Forums waren eine Vielzahl von Ideen und Gedanken zusammengetragen

worden, die von Bürgermeister Hagenacker kommentiert wurden. Die Ergebnisse reichten von der Beurteilung zur Schule, zu Umweltthemen über Anregungen zum Lebensumfeld, öffentlichen Nahverkehr bis hin zu Vorschlägen zu besseren Freizeitmöglichkeiten. Neben der schulischen Thematik bestach insbesondere die unzufriedene Situation beim Personennahverkehr. Während die Teningener Schulen im Allgemeinen sehr positiv bewertet wurden, hagelte es richtig negative Bewertungen zur völlig unzufriedenen Situation im Bereich Öffentlicher Personennahverkehr. „Zu wenig, zu teuer und zu unzuverlässig“ lauteten die Kritikpunkte.

Und schon hierbei hat sich gezeigt, dass der Themenbereich für den Jugendbeirat bei den für die Jugend relevanten Themen zu Schule und Bildung, Ausbildung und Job, Umwelt und Klimaschutz, Leben und Freizeit, Mobilität und ÖPNV, genügend Tätigkeitsfelder liefert. Der Jugendbeirat soll die Interessen der Jugendlichen in Teningen vertreten, um am jugendpolitisch relevanten Alltagsgeschehen aktiv teilnehmen zu können. Außerdem kann er auch jugendspezifische Projekte organisieren und durchführen und sich für diese einsetzen. Dazu hat der Jugendbeirat die Möglichkeit, vor einer Entscheidung des Gemeinderates relevante Themen zu beraten und die Beschlüsse an den Gemeinderat als Beschlussempfehlung weiterzuleiten. Dem Jugendbeirat gehören mit Sitz und Stimme Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, sechs jugendliche Vertreter im Alter zwischen 14 bis 20 Jahren aus den vier Ortsteilen Teningen, Köndringen inklusive Landeck, Heimbach und Nimburg inklusive Böttingen sowie fünf Vertreter des Gemeinderates an.

Wahlen Jugendbeirat: Lucas Haas (Teningen), Maribel Ott (Köndringen und Landeck), Valentin Schenk (Nimburg und Böttingen), Marc Schöner (Heimbach). Zusätzlich wurden Jana Kölblin und Annina Kern gewählt. Vertreter: Melissa Dörr, Simon Heidenreich, Nele Kopp, Diana Beck, Vanessa Reifsteck und Sedrah Houssein.



Der neugewählte Jugendbeirat.



In Diskussionsrunden wurden die Themen zusammengefasst.

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

Ev. Pfarramt:

Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 20.11., 16.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl zum Buß- und Betttag in der AWO (Pfarrerin Schäfer); 19.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin Schäfer); Do., 21.11., 11 Uhr, Gottesdienst Im Seniorenzentrum (Pfarrer Ströble); Fr., 22.11., 19 Uhr, Gottesdienst zur Erinnerung an die Verstorbenen im Seniorenzentrum (Pfarrerin Schäfer); So., 24.11., 10 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfarrerin Schäfer) mit Kirchenchor. Die Chormitglieder treffen sich zum Einsingen um 9.30 Uhr in der Kirche (Orgelempore); 11.30 Uhr, Minigottesdienst; Mo., 25.11., 19.30 Uhr, Kirchenchorprobe; Mi., 27.11., 9.30 Uhr, Krabbelgruppe.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission AB

Mi., 20.11., 19.30 Uhr, Buß- und Betttag-Gottesdienst in Emmendingen; Do., 21.11., 9.30 Uhr, Allianz-Gebetskreis bei Krayer fällt aus!; 20 Uhr, Gesprächskreis für Frauen bei Krayer; So., 24.11., 19.30 Uhr, Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus; Di., 26.11., 18 Uhr, Bibelstunde bei Krayer.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de.

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag 15 bis 18 Uhr; Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sa., 23.11., 10 Uhr, Krippenspielprobe So., 24.11., 9.30 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit dem Männerchor des Gesangsvereins (Pfarrer Ströble); Di., 26.11., 14.30 Uhr, Frauenkreis.

Kirchengemeinde Nimburg

Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mi., 20.11., Buß- und Betttag, 19 Uhr, Abendmahlgottesdienst; Do., 21.11., 17 bis 18.30 Uhr, Bücherei; 19.45 Uhr, Kirchenchorprobe; Fr., 22.11., 16 bis 17 Uhr, 1. Probe Krippenspiel; So., 24.11., 10 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr in der Bergkirche (Pfarrer Halberstadt), Umrahmung durch den Gemischten Chor; 11 bis 12 Uhr, Kindergottesdienst im Gemeindehaus; Mo., 25.11., 17 bis 18.30 Uhr Jungschar; 18 Uhr bis 19 Uhr Bücherei; Di., 26.11., 14 Uhr, Handarbeitskreis; 17.30 bis 18.30 Uhr, Lese- stunde für Kinder; Mi., 27.11., 16.30 Uhr, Konfirmandenunterricht.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:

Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1:

Dienstag und Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr,

Gottesdienste und Veranstaltungen

St. Marien: Do., 21.11., 18 Uhr, Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr, Hl. Messe (Pfr. Rochlitz). So., 24.11., 10.30 Uhr, Hl. Messe (Pfr. Feuerstein), anschließend „Eine-Welt“-Verkauf im GZ. Do., 28.11., 18 Uhr, Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr, Hl. Messe (Pfr. Rochlitz).

St. Gallus: Fr., 22.11., 18.30 Uhr, Hl. Messe (Pfr. Feuerstein). Sa., 23.11., 18 Uhr, Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr, Hl. Messe (Pfr. Feuerstein)

Bitte auch die homepage kath-emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Mo., 16.30 Mäusetreff (nicht während der Schulferien); Di., 19.40 Uhr Bibelgesprächskreis (außer am 3. Dienstag im Monat); Di., 19.30 Uhr Frauenstunde (jeden 3. Dienstag im Monat); Mi., 19.30 Uhr Teenkreis (nicht während der Schulferien); Fr., 17.30 Uhr Jungschar für Mädchen, im evangelischen Gemeindehaus (nicht während der Schulferien); Fr., 20 Uhr Jugendkreis. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen auf unserer Homepage.

Am Sonntag, 24.11., findet der Gottesdienst um 10 Uhr in Emmendingen, Steinstraße 10 statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein.

Zeugen Jehovas

im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Freitag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Rettungsdienst & Feuerwehr:

NOTRUF 112!